

## Anhang zum Jahresabschluss 31.12.2015

### Allgemeine Angaben und Erläuterungen

Die Aufstellung des Jahresabschlusses erfolgte gem. § 52 ff. KomHKV und § 82 BbgKVerf. Der Jahresabschluss wurde in Euro aufgestellt.

### Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die immateriellen Vermögensgegenstände und das Sachanlagevermögen wurden zu Anschaffungs- und Herstellungskosten, vermindert um lineare Abschreibungen, bewertet.

Die Bewertung der Gebäude, des Infrastrukturvermögens sowie der Kunstwerke erfolgte entsprechend den Hinweisen des BewertL Brandenburg.

Das Festwertverfahren wurde für Verkehrszeichen, Straßenbeleuchtung, Grünanlagen, IT-Technik, PC's und deren Peripherie sowie bei der Bibliothek und Klassenräumen in Schulen angewendet.

Für abnutzbare bewegliche Vermögensgegenstände mit Einzelanschaffungskosten zwischen 150,00 € und 1.000,00 € netto ist gem. § 50 Abs. 4 KomHKV im Jahr der Anschaffung ein Sammelposten zu bilden, der jährlich mit einem Fünftel abzuschreiben ist.

Zugänge sind grundsätzlich im Jahr ihrer Anschaffung zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt.

Die Finanzanlagen sind nach der Eigenkapitalspiegelmethode bewertet, dauerhaft negative Entwicklungen wurden durch angemessene Abwertungen berücksichtigt. Das im Handelsregister eingetragene Stammkapital wurde bei der GIP Lindenstraße GmbH und der Gesundheitszentrum Verwaltungs GmbH der Bewertung zu Grunde gelegt. Unter der Position Mitgliedschaft in Zweckverbänden ist der Anteil der Stadt Fürstenwalde/Spree am Eigenkapital des Zweckverbandes Wasserver- und Abwasserentsorgung Fürstenwalde und Umland ausgewiesen (Stand Eröffnungsbilanz 01.01.2007).

Ausleihungen wurden planmäßig getilgt.

Das Vorratsvermögen wurde unter Beachtung des Grundsatzes der verlustfreien Bewertung nach dem strengen Niederstwertprinzip bilanziert.

Die Forderungen wurden zum Nennwert, gemindert um Wertberichtigungen, bilanziert.

Eine Forderungsübersicht nach den Vorschriften des § 60 der KomHKV ist als gesonderte Anlage 3 dem Jahresabschluss beigelegt.

Die Sonstigen Vermögensgegenstände, die Guthaben bei Kreditinstituten und der Aktive Rechnungsabgrenzungsposten sind zum Nennwert bilanziert.

Die Guthaben bei Kreditinstituten weisen drei Treuhandkonten, geführt bei der Sparkasse Oder-Spree, für den Verein zur Pflege internationaler Beziehungen (Städtepartnerschaft), für den Ortsbeirat in Trebus und für den Seniorenbeirat aus; in gleicher Höhe werden sonstige Verbindlichkeiten aus der Treuhandverwaltung ausgewiesen.

Die Bewertung des Eigenkapitals erfolgte ebenfalls zum Nennwert.

Die Sonderposten aus Zuweisungen der öffentlichen Hand, aus Beiträgen und sonstigen Zuwendungen wurden in Verbindung mit dem Anlagevermögen bzw. in Verbindung mit dem Aktiven

Rechnungsabgrenzungsposten gebildet und werden entsprechend der Nutzungsdauer bzw. der vertraglichen Bindung erfolgswirksam aufgelöst.

Die Rückstellungen sind so gebildet, dass sie allen erkennbaren Risiken Rechnung tragen. Die Bildung erfolgte anhand von Erfahrungswerten und nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung.

Die Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen wurden versicherungsmathematisch ermittelt und auf den Barwert mit 5 % abgezinst.

Die Rückstellungen für Altersteilzeit betreffen die erarbeiteten Erfüllungsbestände für die Zeit der Freistellungsphase. Derzeit nehmen 6 Angestellte das Altersteilzeit Blockmodell in Anspruch.

Die Verbindlichkeiten werden mit den Rückzahlungsbeträgen angesetzt, Fremdwährungsdarlehen sind zum €- Tageskurs am Bilanzstichtag bewertet.

Eine Verbindlichkeitenübersicht nach den Vorschriften des § 60 KomHKV ist als gesonderte Anlage 4 dem Jahresabschluss beigelegt.

Der Passive Rechnungsabgrenzungsposten beinhaltet im Wesentlichen Friedhofsgebühren, die über die Laufzeit der jeweiligen Grabnutzung erfolgswirksam aufgelöst werden.

## **Angaben zur Bilanz**

Die Entwicklung des Anlagevermögens ist in der Anlagenübersicht nach § 60 KomHKV als Anlage 2 beigelegt.

Das Anlagevermögen ist mit 233.456,1 T€ der betragsmäßig größte Posten in der Bilanz der Stadt Fürstenwalde/Spree.

Zugänge sind mit insgesamt 5.018,1 T€ zu verzeichnen, davon 3.293,7 T€ für Anlagen im Bau. Durch Fertigstellung von Bauobjekten konnten den konkreten Posten des Sachanlagevermögens im HH-Jahr 2015 über Umbuchungen insgesamt 3.229,7 T€ zugeführt werden.

Die Finanzanlagen haben sich gegenüber dem Vorjahr um 45,4 T€ verringert.

Die Forderungen sind mit ihrem Nennbetrag ausgewiesen. Erforderliche Wertberichtigungen wurden entsprechend vorgenommen (2015 i.H.v. 167,7 T€, Vorjahr 145,6 T€).

In dem ausgewiesenen Forderungsbestand von 5.650,3 T€ zum 31.12.2015 sind 1.652,2 T€ langfristig.

Die Kassen- und Bankguthaben sind gegenüber dem Vorjahr um 55,8 T€ gesunken.

Vermögensgegenstände mit ungeklärten Eigentumsverhältnissen, aus denen sich für die Stadt ein Risiko ergeben könnte, bestanden zum 31.12.2015 nicht.

Das Eigenkapital im Haushaltsjahr 2015 beträgt 96.594,0 € (davon Basisreinerwerb 95.538,8 T€).

Insgesamt hat sich das Eigenkapital gegenüber dem Vorjahr um 869,1 T€ erhöht (erwirtschafteter Überschuss im HH-Jahr 2015).

Davon sind aus dem ordentlichen Ergebnis 349,1 T€ und aus dem außerordentlichen Ergebnis 520,0 T€.

Das Ergebnis im HH-Jahr 2015 ist mit 856,0 T€ besser als das im Haushaltsjahr geplante Ergebnis.

Die Sonderposten haben sich gegenüber dem 31.12.2014 um 1.368,9 T€ verringert.

# Stadt Fürstenwalde/Spree

Am Markt 4

Anlage 1  
Seite 3

Für die Pensions- und Beihilferückstellungen liegt ein Wertgutachten zum 31.12.2015 der Rüss, Dr. Zimmermann und Partner GbR vor.

Die sonstigen Rückstellungen setzen sich wie folgt zusammen:

• Rückstellungen für drohende Verluste (Swapgeschäfte)	5.548,8 T€
• Rückstellungen für Resturlaub	46,9 T€
• Rückstellungen für Prüfungskosten	58,8 T€
• Rückstellungen für anhängige Gerichtsverfahren	1.026,4 T€
• Rückstellungen für Archivierung (Aufbewahrungspflicht)	303,7 T€
• Rückstellungen für ausstehende Eingangsrechnungen	4,5 T€
	<u>6.989,1T€</u>

Eine Rückstellungsübersicht gem. § 2 Abs.2 Nr.3 KomHKV ist in der Anlage 1 mit umfassenden Erläuterungen der einzelnen Posten abgebildet.

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten belaufen sich auf 61.204,4 T€ (Vorjahr: 69.638,4 T€), davon beträgt der Kassenkredit 7.493,9 T€ (Vorjahr: 12.808,4 T€).

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sind im Vergleich zum HH-Jahr 2014 um 8.433,9 T€ gesunken.

Die restlichen Verbindlichkeiten sind um 795,1 T€ gegenüber dem Haushaltsjahr 2014 gesunken.

Die Verbindlichkeiten sind insgesamt mit 19.285,4 T€ kurzfristig (bis 1 Jahr) und 50.330,3 T€ langfristig (über 1 Jahr).

Der Passive Rechnungsabgrenzungsposten wird im HH-Jahr 2015 um 23,1T€ höher ausgewiesen.

## **Angaben zur Ergebnisrechnung**

Die Ergebnisrechnung ist nach den Vorschriften des § 54 KomHKV aufgestellt.

Die Erträge aus der laufenden Verwaltungstätigkeit setzen sich im Vergleich zum Vorjahr wie folgt zusammen:

	2015	2014
	T€	T€
1. Steuern und ähnliche Abgaben	28.613,0	25.014,7
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	20.335,0	20.852,4
3. Sonstige Transfererträge	77,5	50,0
4. Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.062,1	1.990,1
5. Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.164,9	1.145,1
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	823,6	587,6
7. Sonstige ordentliche Erträge	4.589,5	2.732,7
	<u>57.665,6</u>	<u>52.372,6</u>

Die Einnahmen sind gegenüber dem Haushaltsjahr 2014 um 5.293,0 T€ gestiegen. Allein die Steuern und ähnlichen Abgaben sind um 3.598,3 T€ höher als im Vorjahr.

# Stadt Fürstenwalde/Spree

Am Markt 4

Anlage 1  
Seite 4

Unter den Aufwendungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit werden folgende Posten ausgewiesen:

	2015	2014
	T€	T€
11. Personalaufwendungen	12.771,2	12.567,7
12. Versorgungsaufwendungen	126,1	-0,4
13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.335,6	8.222,5
14. Abschreibungen	5.467,3	5.591,3
15. Transferaufwendungen	19.735,9	18.999,6
16. sonstige ordentliche Aufwendungen	6.815,3	1.763,8
	<u>54.251,4</u>	<u>47.144,5</u>

Die ordentlichen Aufwendungen haben sich gegenüber dem Vorjahr um 7.107,0 T€ erhöht.

Im HH-Jahr 2015 waren durchschnittlich 268 (Vorjahr: 265) Arbeitnehmer beschäftigt, davon 107 (Vorjahr: 86) Mitarbeiterinnen in Teilzeit.

Punkt 12. Versorgungsaufwendungen zeigt das Saldo aus der Inanspruchnahme der Rückstellung für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen mit 23,8 T€ und der Zuführung von 149,9 T€.

Dem Ergebnis aus der laufenden Verwaltungstätigkeit von 3.414,2 T€ (Vorjahr: 5.228,1 T€) ist das folgende Finanzergebnis hinzuzurechnen:

	2015	2014
	T€	T€
19. Zinsen und sonstige Finanzerträge	1.050,9	1.270,7
20. Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-4.116,0	-4.245,3
	<u>-3.065,1</u>	<u>-2.974,6</u>

In den Zinsaufwendungen sind gegenüber Kreditinstitute Zinsen von 2.243,0 T€ für langfristige Kredite und Aufwendungen aus diversen Zinsgeschäften (Swap) von 858,4 T€ enthalten.

Im HH 2015 wurden 1.288,7 T€ Zinsen ausgebucht, die durch den außergerichtlichen Vergleich mit der Ersten Abwicklungsanstalt (EAA) nicht mehr fällig waren. Die restlichen nicht mehr eingeforderten Zinsen sind mit 2.451,9 T€ unter den periodenfremden Erträgen ausgewiesen.

Das außerordentliche Ergebnis stellt sich wie folgt dar:

	2015	2014
	T€	T€
23. Außerordentliche Erträge	1.834,7	2.471,0
24. Außerordentliche Aufwendungen	-1.314,7	-4.590,3
	<u>520,0</u>	<u>-2.119,3</u>

Unter den außerordentlichen Erträgen werden Erträge aus der Veräußerung von bebauten und unbebauten Grundstücken, die Veräußerung der Geschäftsanteile an der MEG mbH (784,4 T€) und der Verkauf des Holzhackschnitzelheizkraftwerkes (220,0 T€) ausgewiesen.

# Stadt Fürstenwalde/Spree

Am Markt 4

Anlage 1  
Seite 5

Die außerordentlichen Aufwendungen beinhalten die Restbuchwertabgänge bei Grundstücken und Bauten sowie eine außerplanmäßige Abschreibung der Grundstückswerte der Oberschulen.

Das Haushaltsjahr 2015 schließt unter Einbeziehung des Ergebnisses aus der laufenden Verwaltungstätigkeit (3.414,2 T€), des Finanzergebnisses (-3.065,0 T€) und des außerordentlichen Ergebnisses (520,0 T€) mit einem Gesamtüberschuss von 869,1 T€ (Vorjahr: Gesamtüberschuss 134,2 T€) ab.

## **Angaben zur Finanzrechnung**

Die Finanzrechnung wird nach § 55 KomHKV aufgestellt.

In der Finanzrechnung werden ausschließlich die Zahlungsflüsse dargestellt.

## **Sonstige Angaben**

Die Stadt Fürstenwalde/Spree hat 8 Swap-Verträge geschlossen, die sich zum 31.12.2015 wie folgt darstellen:

Produkt	Negativer Marktwert €	Laufzeit
Flexi-Swap	797.355,42	30. Dezember 2022
Flexi-Swap	1.440.697,50	1. Dezember 2027
CHF-Plus	1.687.902,57	30. Dezember 2017
CHF-Plus	3.860.919,23	1. Dezember 2018
Kündbarer Doppelswap	323.551,36	31. Januar 2021
Kündbarer Doppelswap	101.650,09	30. Juni 2020
Kündbarer Doppelswap	1.489.416,58	31. August 2022
Zahler-Swap	62.951,96	1. Juni 2022
	<u>9.764.444,71</u>	

Sonstige Zahlungsverpflichtungen bestehen aus Leasinggeschäften i.H.v. 0,6 T€. Die Zahlungsverpflichtungen sind kurzfristig.

Verpflichtungsermächtigungen lt. § 3 Haushaltssatzung der Stadt Fürstenwalde wurden mit 9.107,5 T€ im Haushaltsjahr 2015 festgesetzt, davon voraussichtlich 8.150,0 T€ für 2016  
900,0 T€ für 2017  
57,5 T€ für 2018.

Weitere Zahlungsverpflichtungen bestehen:

- für mittelbare Pensionsverpflichtungen aus der Zusatzversorgung i.H.v. 1.207.688 €;
- aus einem Mietvertrag bis 31.12.2021 über die Büroflächen im Rathauscenter mit der Wohnungswirtschaft GmbH, Fürstenwalde/ Spree mit 760,0 T€ (Stand 31.12.2015) und einer jährlichen Steigerungsrate von jeweils 2 %.

Bürgschaften bestanden zum 31.12.2015 für folgende Unternehmen:

# Stadt Fürstenwalde/Spree

Am Markt 4

Anlage 1  
Seite 6

GIP Gewerbe- und Industriepark Lindenstraße GmbH	3.200,0 T€
Wohnungswirtschaft GmbH	13.903,0 T€
Fürstengalerie GmbH	15.288,0 T€

Folgende Auswirkungen auf die künftige Ergebnis- und Finanzrechnung sind zu erwarten:

## Ergebnisrechnung:

Die Umsetzung der Haushaltsermächtigung aus 2015 in 2016 würde das Ergebnis um 1.058.882,82 € verschlechtern.

	€
Aufwendungen	1.278.882,82
abzüglich Erträge	220.000,00
Zusätzliche Aufwendungen für 2016	<u>1.058.882,82</u>

## Finanzrechnung:

Für das Haushaltsjahr 2016 ist somit ein zusätzlicher Finanzmittelbedarf von 2.951.951,72 € notwendig.

	€
Auszahlungen für Investitionen (HAR)	5.642.268,90
Einzahlungen in Form von Fördermitteln (HER)	-3.749.200,00
Auszahlungen für ausstehende Aufwendungen (HAR)	1.278.882,82
Einzahlungen in Form von Fördermitteln (HER)	<u>-220.000,00</u>
Zusätzlicher Finanzmittelbedarf 2015	<u>2.951.951,72</u>

Eine detaillierte Aufstellung der zu übertragenden Haushaltsermächtigungen für die einzelnen Kostenträger und Maßnahmen sind in der Anlage 5 des Anhangs aufgezeigt.

Fürstenwalde/Spree, den 23.09.2016

Hans-Ulrich Hengst  
Bürgermeister

## Umfassende Aufgliederung und Erläuterung aller Posten des Jahresabschlusses

### Bilanz zum 31.12.2015

Die Bilanz zum 31.12.2015 ist diesem Bericht unter Punkt 4. beigefügt und schließt mit einer Bilanzsumme von 243.179.713,67 € (Vorjahr: 248.035.474,37 €) ab.

(Die Zahlen des Vorjahres sind zu Vergleichszwecken in Klammern mit aufgeführt).

### Aktiva

#### 1. Anlagevermögen

Das Anlagevermögen wird mit Hilfe des Programms DATEV-Anlag verwaltet.

Der in der Anlagenbuchhaltung erfasste Bestand zur Eröffnungsbilanz am 01.01.2007 wird fortgeschrieben. Zugänge werden zu Anschaffungs- und Herstellungskosten aktiviert.

Eine von den Anschaffungs- und Herstellungskosten ausgehende Darstellung der Entwicklung der einzelnen Bilanzposten des Anlagevermögens enthält der Anlagenspiegel (Anlage 2).

Da im Anlagenspiegel die Entwicklung der Posten des Anlagevermögens, ausgehend von den ursprünglichen Anschaffungs- und Herstellungskosten, sowie die Entwicklung der kumulierten Abschreibungen dargestellt wird, sind die Erläuterungen der Abschlusspositionen auf die Entwicklung der Buchwerte beschränkt.

Abschreibungen werden grundsätzlich linear vorgenommen.

Geringwertige Wirtschaftsgüter von 150,00 € bis 1.000,00 € werden im Jahr ihrer Anschaffung in einem Sammelposten erfasst und über eine Laufzeit von 5 Jahren linear abgeschrieben.

Anschaffungen unter 150,00 € (geringstwertige Wirtschaftsgüter) sind als Aufwand zu erfassen.

#### 1. Immaterielle Vermögensgegenstände

##### 1.1 Software und Konzessionen

€ 76.722,00

(€ 108.336,00)

#### Entwicklung:

	€	€
Vortrag 01.01.2015		108.336,00
Zugänge		5.478,17
		113.814,17
Abgänge	0,00	
Abschreibungen	37.092,17	37.092,17
Stand 31.12.2015		76.722,00

# Stadt Fürstenwalde/Spree

Am Markt 4

Anlage 1  
Seite 8

Die Zugänge setzen sich wie folgt zusammen:

ceasar CTI	3.728,87
Nachträgliche Anschaffungskosten Türkartensystem	1.749,30
	<u>5.478,17</u>

Abgänge waren im Haushaltsjahr 2015 nicht zu verzeichnen.

Die Abschreibungen berechnen sich linear über eine Nutzungsdauer von 5 Jahren.

## 1.2. Sachanlagen

1.2.1 <u>Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte</u>	€ 3.130.546,12 (€ 3.191.111,67)
--	------------------------------------

### Entwicklung:

	€	€
Vortrag 01.01.2015		3.191.111,67
Zugänge		238,95
Umbuchungen		15.337,50
		<u>3.206.688,12</u>
Abgänge	74.852,00	
Abschreibung sonstiges Recht (Erbbaurecht mit GIP)	1.290,00	76.142,00
Stand 31.12.2015		<u>3.130.546,12</u>

### Zusammensetzung:

	31.12.2015	31.12.2014
	€	€
a) Ackerland	144.240,95	144.240,95
b) Wald- und Forstflächen	3.810,33	3.810,33
c) Grundstücke mit Erbbaurechten (Erbbaurechtgeber)	2.651.179,61	2.710.453,16
d) Gewerbeflächen	47.957,86	47.957,86
e) Grundstücke mit Erbbaurechten (Erbbaurechtnehmer)	25.779,00	27.069,00
f) Sonstige Grundstücke	257.578,37	257.580,37
	<u>3.130.546,12</u>	<u>3.191.111,67</u>



# Stadt Fürstenwalde/Spree

Am Markt 4

Anlage 1

Seite 9

## zu a) Ackerland

Der Posten betrifft Ackerflächen An der Waldrandsiedlung, An der Bahnlinie, Bahnhofstraße und Alte Langewahler Chaussee mit insgesamt 92.919 qm. Der durchschnittliche Kaufpreis liegt bei 1,55 €/qm.

Keine Veränderung gegenüber dem Vorjahr.

## zu b) Wald- und Forstflächen

Bei den Wald- und Forstflächen handelt es sich um Grundstücke in der Friedensstraße und in der Rudolf-Breitscheid-Straße zum Zwecke der Aufforstung. Das Grundstück in der Friedensstraße hat eine Fläche von 3.317 qm (1,10 €/qm) und in der Rudolf-Breitscheid-Straße von 75.198 qm (0,26 €/qm).

Keine Veränderung gegenüber dem Vorjahr.

## zu c) Grundstücke mit Erbbaurechten (Erbbaurechtgeber)

### Entwicklung:

		€
Vortrag 01.01.2015		2.710.453,16
Zugänge		238,95
Umbuchungen		15.337,50
		<u>2.726.029,61</u>
Abgänge:		
Fuchskörnung 12	37.050,00	
Grenzstraße 8	37.800,00	74.850,00
Stand 31.12.2015		<u><u>2.651.179,61</u></u>

Die Zugänge betreffen Notarkosten zum Erwerb UR-Nr.660/2014 Krausestraße 44. Der Buchenweg 14 wurde aus dem Grund und Boden für Wohngrundstücke mit einen Wert von 15.337,50 € umbucht.

Aus dem Verkauf der Grenzstraße 8 und Fuchskörnung 12 wurde ein Buchverlust i.H.v. 14.337,34 € erwirtschaftet.

# Stadt Fürstenwalde/Spree

Am Markt 4

Anlage 1  
Seite 10

Zusammensetzung der Grundstücke mit Erbbaurechten Dritter:

	€
Luise-Hensel-Str. 9, 11, 13	361.000,00
Eisenbahnstr. 18 (Rahn Schule)	265.590,00
Luise-Hensel-Str. 3, 5, 7	241.450,00
Am Heizwerk 6 A	239.445,00
Küstriner Str.22 A (Katholische Kita)	237.215,00
Parkstraße 10, Trebus	79.493,92
Friesenstr. 7	62.900,00
J.-Sebastian-Bach Str. 2	53.405,00
Friedhofstraße 3	51.825,00
Ulanenring 60	47.926,00
N.-Kopernikus-Str. 5	45.950,00
Rotkehlchenweg 8	45.800,00
J.-Kepler Str. 28	45.500,00
Neue Gartenstr. 45	44.915,00
Neue Gartenstr. 37	43.810,00
Carl-Cheret-Str. 1 A	41.855,00
Fuchskörnung 6,8,10 und 10a	40.238,00
Feldstr. 22	39.330,00
Frankfurter Str. 66 a	38.812,00
Fuchskörnung 30	38.155,00
Krausestraße 44	38.530,39
Fuchskörnung 6,8,10 und 10a	39.928,00
Fuchskörnung 6,8,10 und 10a	37.634,00
Frankfurter Str. 63 a	37.386,00
Kiefernweg 9	37.250,00
Steinhöfeler Chaussee 48 b	33.680,00
Frankfurter Str. 63	32.922,00
Küstriner Straße 34	30.635,00
August-Bebel-Str. 13	30.250,00
Kabelwerkstraße 36	29.700,00
Am Berghang 7	28.000,00
Übertrag:	<u>2.440.530,31</u>

# Stadt Fürstenwalde/Spree

Am Markt 4

Anlage 1  
Seite 11

	€
Übertrag:	2.440.530,31
K.-Kollwitz-Str. 21	27.500,00
Frankfurter Str. 59	27.250,00
Lessingstr. 64	27.150,00
Lindenstr. 39 e	25.350,00
Steinhöfeler Chaussee 48 e	23.040,00
Ausbau Ost 12	21.100,00
Ausbau Ost 10	19.180,00
Buchenweg 14	15.337,50
Berkenbrücker Chaussee 10 (Tierauffangstation)	14.991,80
Buchholzer Straße 5 B	9.750,00
	<u>2.651.179,61</u>

zu d) Gewerbeflächen

Nachfolgend aufgeführte Grundstücke bilden den Bilanzansatz:

	€
Ernst-Laas-Straße	31.455,00
Heizhaus Kita Paul-Frost-Ring	7.800,00
Karl-Liebknecht-Straße/Aral-Tankstelle	3.795,00
Naumann-Platz (Kraftwerk)	3.238,59
An der AGIP-Tankstelle	1.200,00
Pintschring /Wohnungsverwaltung	336,48
Pintschring /Autoteile Unger	132,79
	<u>47.957,86</u>

Gegenüber dem Vorjahr keine Veränderung.

# Stadt Fürstenwalde/Spree

Am Markt 4

Anlage 1  
Seite 12

zu e) Grundstücke mit Erbbaurechten (Erbbaurechtnehmer)

## Entwicklung:

	€
Vortrag 01.01.2015	27.069,00
Abschreibungen	1.290,00
Stand 31.12.2015	<u>25.779,00</u>

Die Abschreibung des erworbenen Rechts erfolgt über 25 Jahre.

Geschlossen wurde der Vertrag mit UR-Nr.2297/2010 vor dem Notar Stavorinus am 23.11.2010 mit der Gewerbe- und Industriepark Lindenstraße GmbH.

zu f) Sonstige Grundstücke

## Entwicklung:

	€
Vortrag 01.01.2015	257.580,37
Abgänge	2,00
Stand 31.12.2015	<u>257.578,37</u>

Aus dem Verkauf einer Teilfläche, Flur 157 Flurstück 119 (Ferdinand-Bauer-Straße), wurde ein Buchgewinn in Höhe von 6.050,00 € erwirtschaftet. Ein Abgang ist nicht zu erfassen, da die gesamte Restfläche nur mit 1,00 € bewertet wurde. Der Rest hat nach dem Abgang noch eine Fläche von 1.637 qm.

Die Abgänge mit einem Wert von 2,00 € betreffen:

Buggenhagener Straße 45 mit 80 qm Abgang 1,00 € Buchgewinn 2.319,00 €  
Melanchthonstraße 5 mit 31 qm Abgang 1,00 € Buchgewinn 279,00 €.

# Stadt Fürstenwalde/Spree

Am Markt 4

Anlage 1

Seite 13

Der Posten Sonstige Grundstücke setzt sich zum 31.12.2015 wie folgt zusammen:

	€
An der Oderbruchbahn/Ausbau Ost	72.690,00
Kantstraße	32.950,00
Thälmannstraße/Fichtestraße	31.825,00
Hinter der Stadtmauer	28.800,00
Am Berghang	26.675,00
Altstädter Platz	23.000,00
Nahe der B 168	17.400,43
Freifläche hinter der Aufbauschule	11.800,00
Brombeerweg 61	10.534,06
Am Bahndamm (Finanzamt)	1.500,00
Heideland	252,88
Diverse 151 Grundstücke (Restflächen)	151,00
	<u>257.578,37</u>

1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

€ 41.367.688,79

(€ 40.910.153,60)

Zusammensetzung:

	31.12.2015	31.12.2014
	€	€
a) Grundstücke	5.008.773,79	5.686.899,60
b) Bauten	36.265.726,00	35.162.810,00
c) Betriebsvorrichtungen	93.189,00	60.444,00
	<u>41.367.688,79</u>	<u>40.910.153,60</u>

# Stadt Fürstenwalde/Spree

Am Markt 4

Anlage 1  
Seite 14

## zu a): Grundstücke

### Entwicklung:

	<u>€</u>	<u>€</u>
Vortrag 01.01.2015		5.686.899,60
Umbuchung Buchenweg 14 in Grdst.mit Erbbaurechten	15.337,50	
Abgang Grundstück Spree-Oberschule	325.761,20	
Abgang Grundstück Juri-Gagarin-Oberschule	189.900,00	
Abgang Grundstück Spreekraftwerk	118.245,00	
Umgliederung Grundstück Küstriner Straße 23	<u>28.882,11</u>	<u>678.125,81</u>
Stand 31.12.2015		<u><u>5.008.773,79</u></u>

### Zusammensetzung der Grundstücke:

	<u>€</u>
Grundstücke mit sozialen Einrichtungen	2.279.328,78
Grundstücke mit Schulen	1.428.040,64
Grundstücke mit Dienstgebäuden	696.782,99
Grundstücke mit Kultur- und Freizeiteinrichtungen	361.890,00
Grundstücke mit Wohnbauten	220.231,38
Sonstige bebaute Grundstücke	<u>22.500,00</u>
	<u><u>5.008.773,79</u></u>

## zu b): Bauten

### Entwicklung:

	<u>€</u>	<u>€</u>
Vortrag 01.01.2015		35.162.810,00
Umbuchung aus Anlagen im Bau	2.062.532,79	
Zugänge	<u>220.176,76</u>	<u>2.282.709,55</u>
		37.445.519,55
abzüglich:		
Abgänge	252.550,00	
Abschreibungen	<u>927.243,55</u>	<u>1.179.793,55</u>
Stand 31.12.2015		<u><u>36.265.726,00</u></u>

# Stadt Fürstenwalde/Spree

Am Markt 4

Anlage 1

Seite 15

Die Zugänge und Umbuchungen sind:

	€
<u>Umbuchungen aus Anlagen im Bau:</u>	
Hort Wirbelwind (Gebäudeneubau)	1.660.944,96
Hort Wirbelwind (Außenanlage)	269.043,47
Behinderten WC Sigmund-Jähn Grundschule	123.576,80
<u>Umbuchung aus erhaltene Anzahlungen:</u>	
Spielanlage Abenteuerland in der Kita Anne Frank	8.967,56
	<u>2.062.532,79</u>
<u>Zugänge:</u>	
nachträgliche Anschaffungskosten Sonnengrundschule Haus 2	90.315,61
2.Rettungsweg am Gebäude Hort Abenteuerland	34.080,73
Gaskessel und Entrauchungsanlage Gerhard-Goßmann Grundschule	32.323,40
nachträgliche Anschaffungskosten Wohnheim OSZ	22.808,14
Planungsleistung Behinderten WC Sigmund-Jähn Grundschule	10.591,00
nachträgliche Anschaffungskosten Sonnengrundschule Außenanlage	6.556,73
Aufstiegsschutz Kita Kunterbunt	4.998,00
Bodentrampolin Kita Drushba	5.644,17
Seehochhaus Kita Pustebume	2.928,69
Spielgerät Wackelboot Hort Spreefuchse	2.100,00
Blockbohlenhaus Hort Abenteuerland	2.095,00
Geräteschuppen Jugendclub Nord	1.785,00
Roflex-Schattenanlage Kita Anne Frank	1.614,06
nachträgliche Anschaffungskosten Außenanlage JuSeV	1.289,57
Spielgerät Kita Anne Frank	1.046,66
	<u>220.176,76</u>
	<u>2.282.709,55</u>
<u>Abgänge:</u>	
Spree-Kraftwerk Fürstenwalde GmbH	252.547,00
Umgliederung Gebäudeteile Küstriner Straße 23 ins Umlaufvermögen	3,00
	<u>252.550,00</u>

Aus dem Verkauf vom Holzheizkraftwerk wurde ein Buchverlust i.H.v. 183.347,00 € erwirtschaftet.

Die Abschreibungen errechnen sich nach der linearen Methode über Nutzungsdauern bis zu 80 Jahren.

# Stadt Fürstenwalde/Spree

Am Markt 4

Anlage 1  
Seite 16

zu c): Betriebsvorrichtungen

Entwicklung:

		€
Vortrag 01.01.2015		60.444,00
Zugang LFA Betriebstankstelle (Wasser-ÖL-Trennung)		57.011,25
		<u>117.455,25</u>
Abgänge Mobilien Spree-Kraftwerk	14.943,00	
Abschreibungen	<u>9.323,25</u>	<u>24.266,25</u>
Stand 31.12.2015		<u><u>93.189,00</u></u>

Die Abschreibungen errechnen sich linear über eine Nutzungsdauer von 5 bis 15 Jahren.

Aus dem Verkauf der Mobilien errechnet sich ein Buchgewinn von 1.057,00 €.

## 1.2.3 Grundstücke und Bauten des Infrastruktur- vermögens und sonstige Sonderflächen

€ 94.750.766,02  
(€ 96.542.754,81)

Entwicklung:

	€	€
Vortrag 01.01.2015		96.542.754,81
Zugänge		608.096,89
Umbuchungen		<u>1.099.466,73</u>
		98.250.318,43
abzüglich:		
Abgänge	93.822,16	
Abschreibungen	<u>3.405.730,25</u>	<u>3.499.552,41</u>
Stand 31.12.2015		<u><u>94.750.766,02</u></u>

Den größten Wert im Posten Abschreibungen bildet der Straßenaufbau (2.372.572,01 €) und die Bauten auf Sport- und Spielplätzen sowie der Sport- und Freizeiteinrichtungen (773.470,69 €).



# Stadt Fürstenwalde/Spree

Am Markt 4

Anlage 1

Seite 17

## Zusammensetzung:

	€
Grundstücke:	
Straßen	2.579.969,25
Grünanlagen	1.798.552,88
Gartenanlagen	1.504.574,59
Friedhofsanlagen	840.573,41
Sport- und Spielplätze	1.668.639,98
	<u>8.392.310,11</u>
Bauten:	
Straßenaufbau	39.988.345,60
Plätze	416.870,00
Verkehrszeichen, Schilder, Wegweiser, Pläne	79.409,00
Lichtsignalanlagen	25.273,00
Straßenbeleuchtung (Festwert)	2.471.805,20
Bushaltestellen und Fahrradabstellanlagen	223.963,00
	<u>43.205.665,80</u>
Bauten auf Sonderflächen:	
Sonderflächen und Grünanlagen	11.824.520,11
Sport- und Spielplätze	22.508.186,00
Friedhöfe	868.920,00
Bauten auf Gartenanlagen	4.912,00
	<u>35.206.538,11</u>
Brücken	5.325.451,00
Regenwasserleitungen	2.453.944,00
Löschwasserbrunnen	166.857,00
	<u>94.750.766,02</u>
Zusammensetzung der <u>Zugänge/Umbuchungen:</u>	
	€
Grundstücke Infrastrukturvermögen	108.142,77
Bauten Infrastrukturvermögen	1.600.740,74
	<u>1.708.883,51</u>

# Stadt Fürstenwalde/Spree

Am Markt 4

Anlage 1  
Seite 18

Die Abgänge in den Posten sind:

	€
Grund und Boden Straßen	139,00
Grund und Boden Garten	8.080,60
Grund und Boden Grünanlagen	19.070,66
Straßenaufbau	66.529,90
Bushaltestellen	2,00
	<u>93.822,16</u>

Die Abschreibungen errechnen sich linear über eine Nutzungsdauer von 10 bis 80 Jahren.

Das Festwertverfahren wurde mit 50 Prozent der Anschaffungskosten bei den Verkehrszeichen mit Zubehör, bei der Straßenbeleuchtung sowie beim Aufwuchs auf Sonderflächen und Grünanlagen (Straßenbäume, Gehölze) angewandt.

## 1.2.4 Bauten auf fremden Grund und Boden

€ 8.253.130,00  
(€ 8.363.259,00)

Entwicklung:

	€
Vortrag 01.01.2015	8.363.259,00
Zugang nachträgliche Anschaffungskosten Marktecke	767,87
Abschreibungen	110.896,87
Stand 31.12.2015	<u>8.253.130,00</u>

Die Abschreibungen errechnen sich linear über eine Nutzungsdauer von 25 und 80 Jahren.

## 1.2.5 Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler

€ 3.841.090,10  
(€ 3.884.455,10)

Entwicklung:

	€
Vortrag 01.01.2015	3.884.455,10
Zugang: nachträgliche Anschaffungskosten Altes Rathaus	1.891,23
	3.886.346,33
Abgang: Brunnen Stadtpark	1,00
Abschreibungen	45.255,23
Stand 31.12.2015	<u>3.841.090,10</u>

# Stadt Fürstenwalde/Spree

Am Markt 4

Anlage 1  
Seite 19

## Zusammensetzung:

	31.12.2015	31.12.2014
	€	€
Kunstgegenstände	164.680,10	164.681,10
Grundstücke Baudenkmäler	146.789,00	146.789,00
Baudenkmäler	3.529.621,00	3.572.985,00
	<u>3.841.090,10</u>	<u>3.884.455,10</u>

Die Abschreibungen für das Alte Rathaus erfolgen planmäßig linear über eine Nutzungsdauer von 80 Jahren.

## 1.2.5 Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen

€ 1.573.215,00  
(€ 1.710.578,00)

## Entwicklung:

		€
Vortrag 01.01.2015		1.710.578,00
Zugänge		<u>78.951,85</u>
		1.789.529,85
Abgang Radlader REREX TL 80	14.624,00	
Abschreibungen	<u>201.690,85</u>	<u>216.314,85</u>
Stand 31.12.2015		<u>1.573.215,00</u>

## Zusammensetzung:

	€
Fahrzeuge	1.032.416,00
Maschinen	29.918,00
Technische Anlagen	506.359,00
Betriebsvorrichtungen	<u>4.522,00</u>
	<u>1.573.215,00</u>

# Stadt Fürstenwalde/Spree

Am Markt 4

Anlage 1  
Seite 20

Die Zugänge setzen sich wie folgt zusammen:

	€
Zugänge:	
Multicar mit Zusatzgeräten Sonnengrundschole	29.699,96
Schlepper Kubota	21.866,25
Digitalfunkgeräte Feuerwehr	27.221,71
Navigationsgerät zum Festeinbau LOS-FW 192	163,93
	<u>78.951,85</u>

Die Abschreibungen berechnen sich mit einer Nutzungsdauer von 2 bis 20 Jahren nach der linearen Methode.

## 1.2.6 Betriebs- und Geschäftsausstattung

€ 1.356.421,21  
(€ 1.223.057,00)

### Entwicklung:

	€	€
Vortrag 01.01.2015		1.223.057,00
Zugänge Betriebs- und Geschäftsausstattung		116.635,40
Zugänge Sammelposten		77.309,95
Zugänge Dienst- und Schutzbekleidung (Festwert)		42.306,21
Umbuchungen aus Anlagen im Bau		67.680,77
		<u>1.526.989,33</u>
Abschreibungen Betriebs- und Geschäftsausstattung	116.491,86	
Abschreibungen Sammelposten	<u>54.076,26</u>	<u>170.568,12</u>
Stand 31.12.2015		<u>1.356.421,21</u>

# Stadt Fürstenwalde/Spree

Am Markt 4

Anlage 1

Seite 21

Die Zugänge setzen sich wie folgt zusammen:

	€
Büromöbel diverser Räume der Verwaltung	42.318,42
Dienst- und Schutzbekleidung Feuerwehr (Festwert)	42.306,21
diverse Ausstattungen für die Feuerwehr	28.745,42
diverse Ausstattungen für Schulen	17.585,30
Palettenregal, 2 Magazin-Container	6.908,87
nachträgliche Anschaffungskosten Brauereimuseum	5.854,21
Krabbelburg Kita Kunterbunt	3.924,00
Wichtespielburg Kita Regenbogen	2.338,28
Beleuchtungstechnik Altes Rathaus	2.271,54
2 Stück Waldbrandlöschsätze	2.232,18
Defibrillator	1.524,23
Krippenwagen für 6 Kinder	1.499,00
Banknotenprüfer	1.433,95
diverse geringwertige Wirtschaftsgüter (Sammelposten)	77.309,95
	<u>236.251,56</u>

Die Umbuchungen sind:

	€
Möbel für den Anbau im Hort Wirbelwind	61.625,46
Küchenmöbel Hort Wirbelwind	2.737,00
3 D Projektor, Plattenspieler, Notebook und 3 PC`s	3.056,51
2 Sicherheitsbügel (Rauchmelder)	261,80
	<u>67.680,77</u>

Die Abschreibungen bemessen sich linear nach einer Nutzungsdauer zwischen 3 und 15 Jahren.

Abgänge (diverse) sind mit Anschaffungskosten von 98.349,19 € und einem Buchwert von je 0,00 € abgegangen.

Für abnutzbare bewegliche Wirtschaftsgüter mit Nettoanschaffungskosten von mehr als 150,00 € bis 1.000,00 € wurde im Jahr der Anschaffung ein Sammelposten gebildet, der über 5 Jahre abgeschrieben wird.

# Stadt Fürstenwalde/Spree

Am Markt 4

Anlage 1  
Seite 22

## 1.2.7 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau

€ 843.639,48  
(€ 1.150.216,36)

### Entwicklung:

	€	€
Vortrag 01.01.2015		1.150.216,36
Zugänge Anlagen im Bau		3.293.706,75
		4.443.923,11
Umbuchungen	3.229.680,29	
Abgänge	370.603,34	3.600.283,63
Stand 31.12.2015		843.639,48

### Zusammensetzung und Entwicklung der Anlagen im Bau:

#### 1.) Anlagen im Bau – Hochbau

	Vortrag	Zugänge	Abgänge (A)/ Umbuchungen	Stand
	01.01.2015	2015	2015	31.12.2015
	€	€	€	€
Hortneubau Wirbelwind	435.834,43	1.562.032,61	1.997.669,20 197,84 (A)	0,00
Sigmund-Jähn-Grundschule	108.902,00	29.312,21	123.576,80	14.637,41
Wasserspielanlage	5.205,06	1.413,36	6.618,42	0,00
Rutsche Hauffstraße	2.134,86	908,45	3.043,31	0,00
Sand- und Matschtisch	592,62	247,16	839,78	0,00
Erweiterungsbau Bonava	0,00	50.318,27	0,00	50.318,27
Fassade G.-Goßmann-GS	0,00	14.232,40	0,00	14.232,40
EWE-Heizhaus A.-Becker-Str.	0,00	8.845,31	0,00	8.845,31
Gebäudeneubau Schützengilde	0,00	2.090,83	0,00	2.090,83
Bauvorhaben Parkbühne	0,00	422,45	0,00	422,45
	552.668,97	1.669.823,05	2.131.945,35	90.546,67

# Stadt Fürstenwalde/Spree

Am Markt 4

Anlage 1  
Seite 23

## 2.) Anlagen im Bau – Tiefbau

	Vortrag	Zugänge	Abgänge (A)/ Umbuchungen	Stand
	01.01.2015	2015	2015	31.12.2015
	€	€	€	€
Stadtsanierung Paradeplatz	63.732,39	1.190,00	63.732,39 (A)	1.190,00
Ausbau Roteichenstraße	54.526,22	353.906,41	387.032,31	
			21.400,32 (A)	0,00
Ausbau Rauener Kirchweg	95.469,24	17.661,00	0,00	113.130,24
Schweinemarkt	34.594,80	126.054,95	136.609,94	
			24.039,81 (A)	0,00
Ausbau Seilerstraße	21.659,12	296.965,93	270.169,10	
			48.455,95 (A)	0,00
Ausbau Jahnstraße	31.597,98	1.321,33	0,00	32.919,31
Ausbau Lindenstraße	62.734,07	27.210,68	0,00	89.944,75
Ausbau August-Bebel-Straße	88.628,28	325.182,74	0,00	413.811,02
Verkehrsanlage Domumfeld	22.511,08	0,00	0,00	22.511,08
Stadtspark	42.404,48	431.065,52	255.888,11	
			212.777,03 (A)	4.804,86
Ketschendorfer Feldmark	4.123,35	21.280,00	0,00	25.403,35
Geh.-u. Radweg E.-Jopp-Straße	3.412,15	0,00	0,00	3.412,15
Ausbau Am Berghang	10.949,81	8.610,65	0,00	19.560,46
Bushaltestelle Schweinemarkt	192,87	0,00	192,87	0,00
Bushaltestelle				
Ausbau K.-Liebnecht-Straße	39.072,89	0,00	39.072,89	0,00
Radweg Lindenstraße	3.173,44	3.673,53	0,00	6.846,97
Ausbau Alte Neuendorfer Str.	9.797,66	168,68	0,00	9.966,34
Straßenneubau Heuweg	0,00	8.246,79	0,00	8.246,79
	588.579,83	1.622.538,21	1.459.370,72	751.747,32

Die ausgewiesenen Umbuchungen aus Hochbau und Tiefbau i.H.v. 3.220.712,73 € erfolgten nach Fertigstellung der Baumaßnahme in die entsprechende Bilanzposition.

Eine Geleistete Anzahlung ist im Haushaltsjahr 2015 i. H. v. 1.345,45 € auf eine Holzwappe für die Kita Buratino erfolgt.

# Stadt Fürstenwalde/Spree

Am Markt 4

Anlage 1  
Seite 24

## 1.3 Finanzanlagen

1.3.1 Rechte am Sondervermögen € 24.735.867,28  
(€ 24.735.867,28)

	<u>Zusammensetzung:</u>			
	31.12.2014	Zugänge	Abschreibung	31.12.2015
	€	€	€	€
Kommunaler Eigenbetrieb:				
Städtischer Betriebshof				
Fürstenwalde	420.999,91	0,00	0,00	420.999,91
Stadtforst Fürstenwalde	24.314.866,37	0,00	0,00	24.314.866,37
Fürstenwalder Sport-u. Freizeiteinrichtungen	1,00	318.900,00	318.900,00	1,00
	<u>24.735.867,28</u>	<u>318.900,00</u>	<u>318.900,00</u>	<u>24.735.867,28</u>

Bei den Fürstenwalder Sport- und Freizeiteinrichtungen erfolgte aufgrund der schlechten wirtschaftlichen Entwicklung der zurückliegenden Jahre eine Bewertung zur Eröffnungsbilanz (01.01.2007) auf einen Erinnerungswert von 1,00 €. Der Zugang im Haushaltsjahr wurde in gleicher Höhe abgeschrieben, da sich die wirtschaftliche Entwicklung nicht verbesserte.

1.3.2 Anteile an verbundenen Unternehmen € 21.245.164,91  
(€ 21.245.165,91)

	<u>Zusammensetzung:</u>
	31.12.2015
	€
Wohnungswirtschaft GmbH, Fürstenwalde (100 %)	21.193.964,91
GIP Lindenstraße GmbH, Fürstenwalde (100 %)	25.600,00
Gesundheitszentrum Verwaltungs GmbH, Fürstenwalde (100 %)	25.600,00
	<u>21.245.164,91</u>

Am 25.2.2015 wurde die Hanse Regionalbahn Ostbrandenburg GmbH aus dem Handelsregister gelöscht, die Liquidation ist somit abgeschlossen und der Erinnerungswert von 1,00 € war auszubuchen.

1.3.3 Mitgliedschaft an Zweckverbänden € 24.727.764,95  
(€ 24.727.764,95)



# Stadt Fürstenwalde/Spree

Am Markt 4

Anlage 1

Seite 25

Die Mitgliedschaft besteht bei dem Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Fürstenwalde und Umland.

Unverändert gegenüber dem 31.12.2014.

1.3.4 Anteile an sonstigen Beteiligungen € 253.317,96  
(€ 266.320,30)

#### Zusammensetzung:

	31.12.2014
	€
Direkte Beteiligung (edis Aktien) nicht börsennotiert	247.703,04
Technologie-und Innovationszentrum GmbH (50%)	1,00
Fürstenwalder Gesellschaft zur Arbeitsförderung (40%)	1,00
Ostbrandenburgische Wirtschaftsfördergesellschaft mbH (10%)	5.112,92
Kommunale Energiegesellschaft Ostbrandenburg mbH -KEG (1 Anteil)	500,00
	<u>253.317,96</u>

Im Haushaltsjahr 2015 wurde die Beteiligung an der Medizinischen Einrichtungsgesellschaft Fürstenwalde/Spree mbH für 784.397,88 € veräußert, damit errechnet sich ein Buchgewinn i.H.v. 771.397,88 €.

Bei der direkten Beteiligung handelt es sich um Aktien der E.DIS AG. Der Wert pro Aktie beträgt 2,02 €.

Im Haushaltsjahr ist der Aktienbestand von 105.857 auf 122.584 Aktien gestiegen. Die Erhöhung resultiert aus der Abspaltung des Vertriebsgeschäftes der ehemaligen E.ON edis AG (neu E.DIS AG). Die E.DIS AG hat den Bereich von Strom und Gas in eine separate Vertriebsgesellschaft eingebracht. Die Stadt Fürstenwalde/Spree hat sich nicht an der Vertriebsgesellschaft beteiligt, sondern dafür ihren Anteil an der Netzgesellschaft erhöht. Die Stadt sieht ihre Verantwortung in der Sicherung der Infrastruktur und nicht im Stromverkauf.

Die Bewertung erfolgte gemäß § 124 UmwG i.V.m. § 24 UmwG weiterhin mit dem bisher ausgewiesenen Buchwert.

1.3.5 Kapitalmarktpapiere € 1.890.281,50  
(€ 1.890.281,50)

Bei dem Ausweis der Kapitalmarktpapiere handelt es sich um langfristige Forderungen von edis Aktien, die im Treuhandvermögen (mit Treuhandvertrag) von der Kommunalen Energiegesellschaft Ostbrandenburg mbH (KEG) verwaltet werden.

Der Aktienbestand hat sich von 807.529 auf 935.128 Aktien erhöht. Die Begründung ist hierzu analog zu dem Posten Direkte Beteiligung. Die KEG hat sich ebenfalls nicht am Vertriebsgeschäft beteiligt.

# Stadt Fürstenwalde/Spree

Am Markt 4

Anlage 1  
Seite 26

Der Posten ist gegenüber dem Vorjahr unverändert.

## 1.3.6 Ausleihungen

1.3.6.1 Ausleihungen an verbundene Unternehmen € 5.390.120,79  
(€ 5.401.523,81)

	<u>Zusammensetzung und Entwicklung:</u>			
	Vortrag	Zugang	Abgang	Stand
	01.01.2015			31.12.2015
	€	€	€	€
GIP GmbH	395.000,00	0,00	0,00	395.000,00
Wohnungswirtschaft GmbH	2.843.829,21	0,00	208.011,62	2.635.817,59
WHGe Kommunalfonds Ost	2.162.694,60	196.608,60	0,00	2.359.303,20
	<u>5.401.523,81</u>	<u>196.608,60</u>	<u>208.011,62</u>	<u>5.390.120,79</u>

Die Darstellung des WHGe Kommunalfonds Ost erfolgt im Ausweis Ausleihungen an verbundene Unternehmen, da es sich um eine 94,9 % ige Tochtergesellschaft der Wohnungswirtschaft GmbH handelt.

Die Bewertung erfolgt mit ihrem Rückzahlungsbetrag.

1.3.6.2 Sonstige Ausleihungen € 20.392,73  
(€ 41.438,29)

	€
Vortrag 01.01.2015	41.438,29
Tilgung Darlehen FSV Union Fürstenwalde e.V.	20.000,00
Tilgung AG-Darlehen	1.045,56
Stand 31.12.2015	<u>20.392,73</u>

Die Tilgungen erfolgten planmäßig.

Die Bewertung erfolgte zum Rückzahlungswert.

## 2. Umlaufvermögen

### 2.1 Vorräte

2.1.1 Grundstücke in Entwicklung € 2.505.883,76  
(€ 2.752.974,12)

#### Entwicklung:

	€
Vortrag 01.01.2015	2.752.974,12
Zugänge Küstriner Straße (Umgliederung aus dem Anlagevermögen)	39.682,61
	2.792.656,73
Abgänge	286.772,97
Stand 31.12.2015	2.505.883,76

Der Posten Grundstücke in Entwicklung umfasst alle zum Verkauf bestimmten Grundstücke.

Die Abgänge betreffen folgende Grundstücke:

Altstadt 15	Flur 106-144 mit	611 qm
Henry Hall	Flur 106-154 mit	51 qm
Henry Hall 7	Flur 106-155 mit	587 qm
Henry Hall	Flur 106-156 mit	294 qm
Henry Hall	Flur 106-537 mit	484 qm
Neue Gartenstraße	Flur 108-133 mit	400 qm
Neue Gartenstraße	Flur 108-142 mit	627 qm
Neue Gartenstraße	Flur 108-146 mit	548 qm
Sembitzkistraße	Flur 118-126 mit	543 qm
Langewahler Straße	Flur 143-151 mit	275 qm
Langewahler Straße 34	Flur 151-375 mit	839 qm
Langewahler Straße 34	Flur 151-376 mit	845 qm
Naumann-Platz	Flur 142-640 mit	696 qm
Naumann-Platz	Flur 142-648 mit	697 qm
Gellertstraße	Flur 142-650 mit	551 qm

Aus dem Verkauf der Grundstücke wurden im Haushaltsjahr insgesamt Buchgewinne von 198.533,66 € erzielt.

## 2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Fristigkeiten der Forderungen sind in Anlage 3 dem Bericht beigelegt.

### 2.2.1 Öffentlich- rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen

€ 2.342.991,71  
(€ 5.253.975,13)

Der Bilanzansatz der Forderungen ergibt sich wie folgt:

	31.12.2015	31.12.2014
	€	€
Gebühren	127.899,52	120.879,44
Beiträge	21.571,05	49.438,20
Steuern	690.446,69	925.957,66
(davon aus Gewerbesteuer 652.201,19)		
Transferleistungen	1.427.145,83	4.066.544,23
Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	235.719,06	223.092,36
	2.502.782,15	5.385.911,89
abzüglich: Wertberichtigungen	159.790,44	131.936,76
	<u>2.342.991,71</u>	<u>5.253.975,13</u>

In den Transferleistungen ist eine Forderung gegen den Landkreis Oder-Spree in Höhe von 1.104.150,00 € enthalten.

Der Abbau der Forderung erfolgt jährlich mit 86,6 % von der Tilgung des Kredites.

Die Ursprungsforderung beträgt ausgehend von 1.500.000,00 € (100%) Kreditaufnahme 1.299.000,00 € (86,6%).

Wertberichtigungen wurden in 3 Fällen mit 50% der Forderung eingestellt, der Rest erfolgte mit 10% pauschal bei risikobehafteten Forderungen.

Der Ausweis der Forderungen erfolgte zum Nennbetrag abzüglich von Wertberichtigungen.

Die Forderungen sind im Einzelnen in einer Offenen-Posten-Liste nachgewiesen.

# Stadt Fürstenwalde/Spree

Am Markt 4

Anlage 1

Seite 29

## 2.2.2 Privatrechtliche Forderungen

€ 3.163.237,11  
€ 2.844.440,21)

Die Privatrechtlichen Forderungen setzen sich wie folgt zusammen:

	31.12.2015	31.12.2014
	€	€
Forderungen gegen:		
den privaten und öffentlichen Bereich	528.757,54	611.917,24
Sondervermögen	1.147.521,20	1.221.309,66
Verbundene Unternehmen	1.493.995,26	1.022.501,13
Zweckverbände	0,00	0,00
sonstige Beteiligungen	900,00	2.347,50
abzüglich: Wertberichtigungen	7.936,89	13.635,32
	<u>3.163.237,11</u>	<u>2.844.440,21</u>

In den Forderungen gegen Sondervermögen und verbundene Unternehmen sind 1.879.452,01 € Forderungen aus dem Cashmanagement sowie ein Darlehen gegen die Fürstenwalder Sport- und Freizeiteinrichtungen von 556.066,06 € ausgewiesen.

Wertberichtigungen wurden pauschal mit 10% der risikobehafteten Forderungen vorgenommen.

Die Bewertung erfolgte hier ebenfalls zum Nennwert.

## 2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände

€ 144.112,41  
(€ 98.469,87)

	€
Debitorische Kreditoren	111.993,29
Forderungen gegen Arbeitnehmer PKW-Stellplatz	140,00
Forderung gegen Finanzamt aus der:	
Umsatzsteuer (Stadt)	899,54
Umsatzsteuer (Sondervermögen)	31.079,58
	<u>144.112,41</u>

Die sonstigen Vermögensgegenstände sind zum Nennwert bilanziert.

Wertberichtigungen waren nicht erforderlich.

# Stadt Fürstenwalde/Spree

Am Markt 4

Anlage 1  
Seite 30

## 2.3 Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten

€ 95.489,86  
(€ 151.255,38)

### Zusammensetzung:

	31.12.2015	31.12.2014
	€	€
a) Kassenbestände	12.658,71	14.370,87
b) Guthaben bei Kreditinstituten	82.831,15	136.884,51
	<u>95.489,86</u>	<u>151.255,38</u>

#### zu a): Kassenbestand

Der ausgewiesene Bestand stimmt mit den vorliegenden Kasseninventuren und mit den Salden der Kassenbücher überein. Insgesamt werden 10 Kassen und der Einzahlautomat geführt.

#### zu b): Guthaben bei Kreditinstituten

Die Guthaben bei Kreditinstituten setzen sich wie folgt zusammen:

	31.12.2015	31.12.2014
	€	€
<u>Sparkasse Oder-Spree, Fürstenwalde</u>		
Konto-Nr.: 1807691566	0,00	4.320,24
Konto-Nr.: 3162975440	0,00	821,94
Konto-Nr.: Sicherheitseinbehalte	18.889,63	50.197,04
Konto-Nr.: 1101040781 (Treuhandkonto)	229,29	118,09
Konto-Nr.: 1101169903 (Treuhandkonto)	0,00	517,67
Konto-Nr.: 3135089214 (Treuhandkonto)	301,89	606,09
	<u>19.420,81</u>	<u>56.581,07</u>
<u>Deutsche Bank</u>		
Konto-Nr.: 254092000	7.457,62	194,27
<u>Deutsche Kreditbank AG</u>		
Konto-Nr.: 114200	665,11	263,95
<u>Commerzbank AG</u>		
Konto-Nr.: 655570000	0,00	3.067,04
<u>Volks- und Raiffeisenbank</u>		
Konto-Nr.: 135003	9.288,12	3.926,16
<u>HypoVereinsbank AG</u>		
Konto-Nr.: 1307282	0,00	2.349,69
Diverse Bankguthaben Schulen und Kita's	45.999,49	70.502,33
	<u>82.831,15</u>	<u>136.884,51</u>

Die Guthaben bei Kreditinstituten stimmen mit den Saldenbestätigungen der Banken und mit den letzten erstellten Kontoauszügen zum 31.12.2015 überein.

# Stadt Fürstenwalde/Spree

Am Markt 4

Anlage 1

Seite 31

## 3. Rechnungsabgrenzungsposten

€ 1.471.869,98

(€ 1.504.970,61)

### Zusammensetzung und Entwicklung:

	Vortrag 01.01.2015 €	Zugänge €	Abgänge €	Stand 31.12.2015 €	Restlaufzeit in Monaten
Beamtenbesoldung 1/2016	0,00	10.546,26	0,00	10.546,26	1
Beamtenbesoldung 1/2015	10.276,69	0,00	10.276,69	0,00	0
GEZ Gebühren Januar 2016	0,00	5,83	0,00	5,83	1
Datenbank Beck online 1.Vj.2015	1.333,39	0,00	1.333,39	0,00	0
Pädagogische Zeitschrift Anton	240,00	0,00	240,00	0,00	0
Softwarepflege 1.Vj.2015	242,90	0,00	242,90	0,00	0
Strato AG 1.Vj.2015	44,70	0,00	44,70	0,00	0
Zuschüsse an Dritte für Investitionen (*)	1.492.832,93	36.376,89	67.891,93	1.461.317,89	95/286
	1.504.970,61	46.928,98	80.029,61	1.471.869,98	

(\*) Die Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen an Dritte gelten als investive Maßnahme, wenn:

- 1.) der Zweck der Zuwendung die Förderung einer Investitionsmaßnahme ist und
- 2.) die Maßnahme im Bescheid oder in der Zusage der Kommune hinreichend bestimmt ist und
- 3.) die Kommune einen mehrjährigen und einklagbaren Gegenleistungsanspruch hat.

Diese Zuschüsse der Kommune an fremde Dritte sind entsprechend als aktive Rechnungsabgrenzungsposten in der Bilanz auszuweisen.

Erhaltene Zuschüsse für Dritte sind entsprechend auf der Passivseite der Bilanz im Sonderposten darzustellen.

Die ertragswirksame Auflösung erfolgt parallel zum passivierten Sonderposten über die Laufzeit des bestehenden Vertrages und ist unter dem Posten „Transferaufwendungen“ in der Ergebnisrechnung dargestellt.

Der Posten ist mit 1.393.425,96 € langfristig und mit 78.444,02 € kurzfristig.

# Stadt Fürstenwalde/Spree

Am Markt 4

Anlage 1  
Seite 32

## Passiva

1. Eigenkapital € 96.593.983,66  
(€ 95.590.711,51)

1.1 Basisreinermögen € 95.538.776,92  
(€ 95.538.776,92)

Das Basisreinermögen wurde zur Eröffnungsbilanz zum 01.01.2007 als Differenz zwischen Vermögen und Schulden rechnerisch in Höhe von 101.483.019,73 € ermittelt.

Eine Berichtigung der Eröffnungsbilanz wurde gem. § 67 Abs. 2 KomHKV i.V.m. § 141 Abs. 21 BbgVVerf vorgenommen (letztmalig im Jahresabschluss 2010).

Danach ist das Basisreinermögen unverändert auszuweisen.

### 1.2 Rücklagen aus Überschüssen

1.2.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses € 2.602.601,67  
(€ 2.253.494,05)

#### Entwicklung:

	€
Vortrag 01.01.2015	2.253.494,05
Überschuss 2015	349.107,62
Stand 31.12.2015	<u>2.602.601,67</u>

1.2.2 Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses € 0,00  
(€ 0,00)

Gemäß § 26 Abs. 3 KomHKV erfolgt eine Verrechnung zwischen dem Überschuss aus dem außerordentlichen Ergebnis und dem Fehlbetrag aus dem außerordentlichen Ergebnis.

In 2015 war keine Verrechnung erforderlich.

### 1.3 Fehlbetragsvortrag

1.3.1 Fehlbetrag aus ordentlichem Ergebnis € 0,00  
(€ 0,00)

Im HH-Jahr 2015 war kein Fehlbetrag aus dem ordentlichen Ergebnis auszuweisen.



# Stadt Fürstenwalde/Spree

Am Markt 4

Anlage 1

Seite 33

1.3.2 Fehlbetrag aus dem außerordentlichen Ergebnis	€ 1.547.394,93 (€ 2.067.347,09)
	€
Vortrag 01.01.2015	2.067.347,09
abzüglich:	
Überschuss aus dem außerordentlichen Ergebnis 2015	-519.952,16
Stand 31.12.2015	<u>1.547.394,93</u>

Insgesamt wurde im Haushaltsjahr 2015 ein Überschuss von 869.059,78 € erwirtschaftet.

	€
Posten 1.2.1: Verrechnung des Fehlbetrages mit den Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	2.602.601,67
Posten 1.2.2: Verrechnung des Fehlbetrages mit den Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses , verbleibener Überschuss aus dem außerordentlichen Ergebnis 2015	0,00
Posten 1.3.: Fehlbetrag aus dem ordentlichen Ergebnis- Verrechnung mit dem Überschuss aus dem ordentlichen Ergebnis 2015	0,00
Posten 1.3.: Fehlbetrag aus dem ordentlichen Ergebnis- Verrechnung mit dem Überschuss aus dem ordentlichen Ergebnis 2015	0,00
Posten 1.3.1: Fehlbetrag aus dem ordentlichen Ergebnis- Verrechnung mit dem Überschuss außerordentlichen Ergebnis 2015	0,00
Posten 1.3.2: Fehlbetrag aus dem außerordentlichen Ergebnis- Verrechnung mit dem außerordentlichen Ergebnis 2015	-1.547.394,93
Überschüsse der Haushaltsjahre 2013, 2014 und 2015	<u>1.055.206,74</u>
(davon Überschuss 186.146,96 € aus 2013 und 2014 sowie Überschuss 869.059,78 aus 2015)	

# Stadt Fürstenwalde/Spree

Am Markt 4

Anlage 1  
Seite 34

## 2. Sonderposten

### 2.1 Sonderposten aus Zuweisungen der öffentlichen Hand

€ 56.274.493,97  
(€ 57.060.899,98)

#### Zusammensetzung:

	31.12.2015	31.12.2014
	€	€
a) Zuweisungen vom Bund	21.510.981,70	21.830.762,70
b) Zuweisungen vom Land	17.570.882,00	16.581.204,00
c) Investitionspauschale	14.113.690,00	15.530.853,00
d) Sanierungsförderung	976.223,27	988.605,28
e) Investitionszuschuss Landkreis	2.102.717,00	2.129.475,00
	<u>56.274.493,97</u>	<u>57.060.899,98</u>

#### zu a): Zuweisungen vom Bund

#### Entwicklung:

	€	€
Vortrag 01.01.2015		21.830.762,70
Zugänge/Umbuchungen aus erhaltene Anzahlung SoPo		577.193,29
		22.407.955,99
Abgänge	0,00	
Auflösung	896.974,29	896.974,29
Stand 31.12.2015		<u>21.510.981,70</u>

#### zu b): Zuweisungen vom Land

#### Entwicklung:

	€	€
Vortrag 01.01.2015		16.581.204,00
Zugänge/Umbuchungen aus erhaltene Anzahlung SoPo		1.870.689,32
		18.451.893,32
Abgänge	0,00	
Auflösung	881.011,32	881.011,32
Stand 31.12.2015		<u>17.570.882,00</u>

# Stadt Fürstenwalde/Spree

Am Markt 4

Anlage 1  
Seite 35

zu a) und b): Zuweisungen vom Bund und vom Land

Die Auflösung der Sonderposten für Zuweisungen der öffentlichen Hand (Bund und Land) richtet sich nach der Nutzungsdauer des dafür im Anlagevermögen aktivierten Wirtschaftsgutes.

Die Auflösung des Sonderpostens spiegelt sich in der Ergebnisrechnung bei den „Erträgen aus Zuweisungen und allgemeinen Umlagen“ wieder.

zu c): Investitionspauschale

Entwicklung:

	€
Vortrag 01.01.2015	15.530.853,00
Auflösung	1.417.163,00
Stand 31.12.2015	<u>14.113.690,00</u>

Die hier ausgewiesenen investiven Schlüsselzuweisungen (bis 2012) waren den verschiedenen Investitionsmaßnahmen nicht konkret zuzuordnen.

Gemäß Leitfaden des Ministeriums des Innern wird bei den Zuweisungen für Investitionspauschalen ein Auflösungszeitraum von 20 Jahren zu Grunde gelegt, der hier seine Anwendung findet.

Die ertragswirksame Auflösung des Postens stellt sich unter dem Posten „Erträge aus Zuweisungen und allgemeinen Umlagen“ in der Ergebnisrechnung dar.

Für 2015 wurde die Investitionspauschale i.H.v. 1.462.505,00 € der Maßnahme Hortneubau Kita Wirbelwind zugeordnet.

zu d) : Zuweisungen für fremde Dritte

	€
Vortrag 01.01.2015	988.605,28
Zugänge	32.582,27
	1.021.187,55
Auflösung/Abgang	44.964,28
Stand 31.12.2015	<u>976.223,27</u>

Die Zuweisungen sind für Modernisierung und Instandhaltung gem. den Stadtbaurichtlinien für stadtbildprägende Elemente oder Bauwerke an fremde Dritte auszureichen (siehe hierzu Ausführungen im Aktiven Rechnungsabgrenzungsposten).

zu e): Investitionszuschuss Landkreis

Dieser Zuschuss wurde vom Landkreis für das Wohnheim OSZ bewilligt und wird über eine Laufzeit von 80 Jahren aufgelöst. Stand am 31.12.2015 ist 2.102.717,00 €.

# Stadt Fürstenwalde/Spree

Am Markt 4

Anlage 1  
Seite 36

2.2 Sonderposten aus Beiträgen € 8.824.456,00  
(€ 9.154.569,00)

## Entwicklung:

	€
Vortrag 01.01.2015	9.154.569,00
Zugänge (Fahrbahn Petersdorfer Straße und Wielandstraße)	69.647,05
	9.224.216,05
Auflösung	399.760,05
Stand 31.12.2015	8.824.456,00

Die ertragswirksame Auflösung erfolgt über einen Zeitraum von 10 bis 55 Jahren und wird unter dem Posten „Erträge aus öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten“ in der Ergebnisrechnung ausgewiesen.

2.3 Sonstige Sonderposten € 19.265,00  
(€ 15.882,00)

## Entwicklung:

	€
Vortrag 01.01.2015	15.882,00
Zugang Kinderspielplatz Molkenberg	4.949,92
	20.831,92
Auflösung	1.566,92
Stand 31.12.2015	19.265,00

Der Auflöszeitraum beträgt 8 und 10 Jahre.

2.4 Erhaltene Anzahlung auf Sonderposten € 1.257.499,95  
(€ 1.513.235,95)

Der Posten beinhaltet alle noch nicht abgeschlossenen Bauvorhaben, die durch das Land oder den Bund gefördert werden.

Eine Aufstellung über die Bauvorhaben und deren Höhe in den einzelnen Kostenträgern ist nachgewiesen.

	€
Vortrag 01.01.2015	1.513.235,95
Zugänge	967.218,07
abzüglich Umbuchungen/Abgänge	1.222.954,07
Stand 31.12.2015	1.257.499,95

# Stadt Fürstenwalde/Spree

Am Markt 4

Anlage 1  
Seite 37

## 3. Rückstellungen

€ 8.592.814,62  
(€ 3.742.914,92)

### Entwicklung und Zusammensetzung:

	Vortrag 01.01.2015	Zuführungen im Haushaltsjahr	Inanspruch- nahme im Haushaltsjahr	Auflösung im Haushaltsjahr	Stand 31.12.2015
	€	€	€	€	€
Pensionen	1.173.937,00	98.066,00	3.794,00	0,00	1.268.209,00
Beihilfe	197.843,00	13.538,00	0,00	0,00	211.381,00
Altersteilzeit	115.344,41	105.719,29	97.037,36	0,00	124.026,34
<b>3.1 Zwischensumme</b>	<b>1.487.124,41</b>	<b>217.323,29</b>	<b>100.831,36</b>	<b>0,00</b>	<b>1.603.616,34</b>
nicht in Anspruch genommener Urlaub	52.345,48	46.928,73	52.345,48	0,00	46.928,73
Prüfungskosten	60.500,00	380,00	2.100,00	0,00	58.780,00
Prozesskosten	1.385.945,03	4.862,55	96.936,45	267.442,40	1.026.428,73
Rückstellung negativer Marktwert CHF Swaps	0,00	5.548.821,80	0,00	0,00	5.548.821,80
Altanschießer- beiträge	500.000,00	0,00	0,00	500.000,00	0,00
Aufbewahrungspflicht Ausstehende	252.000,00	51.700,00	0,00	0,00	303.700,00
Eingangsrechnungen	5.000,00	0,00	460,98	0,00	4.539,02
<b>3.2 Zwischensumme</b>	<b>2.255.790,51</b>	<b>5.652.693,08</b>	<b>151.842,91</b>	<b>767.442,40</b>	<b>6.989.198,28</b>
<b>Gesamtsumme</b>	<b>3.742.914,92</b>	<b>5.870.016,37</b>	<b>252.674,27</b>	<b>767.442,40</b>	<b>8.592.814,62</b>

### zu 3.1): Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen

€ 1.603.616,34  
(€ 1.487.124,41)

### Entwicklung:

	€
Vortrag 01.01.2015	1.487.124,41
Zuführung Altersteilzeit	105.719,29
Zuführung Pensionen und Beihilfe	111.604,00
	1.704.447,70
Inanspruchnahme	100.831,36
Stand 31.12.2015	1.603.616,34

# Stadt Fürstenwalde/Spree

Am Markt 4

Anlage 1  
Seite 38

Für die aktiven Beamten und für den Versorgungsempfänger liegt ein versicherungsmathematisches Gutachten zum 31.12.2015 von Rüb, Dr. Zimmermann und Partner GbR vor.

Als Berechnungsgrundlage dienen die Richttafeln 2005 G von K. Heubeck und ein Rechnungszinsfuß von 5%. Die Anpassung der ruhegehaltfähigen Dienstbezüge wird für die Zeit vor und nach Eintritt des Versorgungsfalles mit einem Steigerungssatz von 1,5% p.a. in Ansatz gebracht.

6 Arbeitnehmerinnen befinden sich derzeit im Altersteilzeit- Blockmodell.

zu 3.2): <u>Sonstige Rückstellungen</u>		€ 8.075.160,82
		€ 2.255.790,51)
	<u>Entwicklung:</u>	
	€	€
Vortrag 01.01.2015		2.255.790,51
Zuführungen		5.652.693,08
		<u>7.908.483,59</u>
Inanspruchnahme	151.842,91	
Auflösungen	<u>767.442,40</u>	<u>919.285,31</u>
Stand 31.12.2015		<u><u>6.989.198,28</u></u>

Die Auflösungen beinhalten die ehemals ungewissen Verbindlichkeiten aus den Altanschließerbeiträgen, die durch Zeitablauf verjährt sind.

Für die beklagten 2 CHF Swaps wurden Rückstellungen von 5.548.821,80 € in Höhe des negativen Marktwertes gebildet.

Für die im Klageverfahren befindlichen sonstigen Vorgänge (Ausgang ungewiss) bleiben die Rückstellungen bestehen.

Die Rückstellungen sind so gebildet, dass sie allen erkennbaren Risiken Rechnung tragen.

# Stadt Fürstenwalde/Spree

Am Markt 4

Anlage 1

Seite 39

## 4. Verbindlichkeiten

### 4.1 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen

€ 53.710.526,63  
(€ 56.829.998,32)

#### Zusammensetzung:

	31.12.2015	31.12.2014
	€	€
<u>Deutsche Bank AG</u>		
Kto.-Nr. 067225847	5.620.936,16	5.966.985,69
<u>Norddeutsche Landesbank (Nord LB)</u>		
Kto.-Nr. 2627350014	0,00	113.986,15
<u>Deutsche Kreditbank AG</u>		
Kto.-Nr. 6711053543	6.969.074,47	7.385.831,83
<u>Sparkasse Oder-Spree</u>		
Kto.-Nr. 8105021618	280.139,50	302.551,46
Kto.-Nr. 6986043145	652.999,12	753.460,48
Kto.-Nr. 6986043234	3.438.825,65	3.611.721,30
Kto.-Nr. 6986019635	7.521.284,30	7.736.085,77
Kto.-Nr. 6986045369	1.867.194,20	1.959.194,20
Kto.-Nr. 6986065645	1.395.040,95	1.541.546,58
	15.155.483,72	15.904.559,79
<u>InvestitionsBank des Landes Brandenburg</u>		
Kto.-Nr. 160014902	8.659.976,62	9.157.018,05
Kto.-Nr. 160014903	13.396.000,90	14.143.118,74
Kto.-Nr. 160020550	556.066,06	667.748,70
Kto.-Nr. 160016920	777.998,05	849.198,05
Kto.-Nr. 160017300	0,00	537.545,36
Kto.-Nr. 160018308	611.603,15	679.005,96
Kto.-Nr. 160021951	539.000,00	0,00
Kto.-Nr. 6712648143	149.387,50	0,00
Kto.-Nr. 161000251 (Jugendgästehaus)	1.275.000,00	1.425.000,00
	25.965.032,28	27.458.634,86
	53.710.526,63	56.829.998,32

# Stadt Fürstenwalde/Spree

Am Markt 4

Anlage 1  
Seite 40

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten stimmen mit den Saldenbestätigungen der Banken und mit den letzten zum 31.12.2015 erteilten Kontoauszügen überein.

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sind mit 3.411.060,93 € kurzfristig, mit 14.642.179,46 € mittelfristig und mit 35.657.286,24€ langfristig (über 5 Jahre) fällig.

4.2 Verbindlichkeiten aus Aufnahme von Kassenkrediten € 7.493.921,40  
(€ 12.808.352,48)

Es handelt sich um zwei Kassenkredite. Für die laufenden Geschäfte beträgt die Verbindlichkeit 1.708.174,27 €.

4 Millionen € des Kassenkredites wurden mit Schweizer Franken abgesichert, der Kurswert zum 31.12.2015 beträgt 5.785.747,13 €.

Ein Kursverlust von 552.444,29 € wurde im laufenden Haushaltsjahr eingebucht.

4.3 Erhaltene Anzahlungen € 478.400,17  
(€ 341.659,93)

#### Zusammensetzung:

	€
Ausgleichszahlung für Erschließung im Pintsch-Ring	250.000,00
Versicherungsentschädigung Brand Gebäude Nutzung durch die Schützengilde	168.067,27
Fördermittel zur Herrichtung von Flüchtlingswohnungen	58.716,00
Wertausgleich zum Tausch Grundstücke Amselweg, noch keine Freigabe vom Katasteramt	1.616,90
	<u>478.400,17</u>

Die erhaltenen Anzahlungen sind kurzfristig.

4.4 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen € 1.147.153,48  
(€ 895.637,37)

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sind zum Bilanzstichtag in einer Offenen-Posten-Liste nachgewiesen.

Der Posten ist mit 1.147.153,48 € kurzfristig.

Die Bewertung erfolgte mit ihrem Rückzahlungsbetrag.



# Stadt Fürstenwalde/Spree

Am Markt 4

Anlage 1

Seite 41

4.5 <u>Verbindlichkeiten aus Transferleistungen</u>	€ 155.663,13 (€ 20.345,57)
---	-------------------------------

Die Verbindlichkeiten aus Transferleistungen sind ebenfalls zum Bilanzstichtag in einer Offenen-Posten-Liste nachgewiesen.

Der Posten ist kurzfristig.

Die Bewertung erfolgte mit ihrem Rückzahlungsbetrag.

4.6 <u>Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen</u>	€ 381.800,29 (€ 460.050,70)
---	--------------------------------

### Zusammensetzung:

	31.12.2015	31.12.2014
	€	€
Fürstenwalder Sport- und Freizeiteinrichtungen	74.776,50	153.117,47
Stadtforst Fürstenwalde	2.462,79	4.654,09
Städtischer Betriebshof Fürstenwalde	304.561,00	302.279,14
	<u>381.800,29</u>	<u>460.050,70</u>

Die Verbindlichkeiten setzen sich bei der FSF aus der Umsatzsteuer (FSF ist Organgesellschaft bezüglich der Umsatzsteuer), Zuschüsse für die Bewirtschaftung und offenen Zahlungen aus Zuschüssen für die Sporthallen und das Sportbad zusammen.

Beim Städtischen Betriebshof Fürstenwalde waren hier grundsätzlich Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen auszuweisen.

4.7 <u>Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen</u>	€ 2.124.118,40 (€ 2.124.950,67)
--	------------------------------------

Die Verbindlichkeiten gegenüber der Wohnungswirtschaft GmbH besteht ausschließlich aus dem Verlustausgleich gemäß Beschluss der Stadtverordneten über die Freistellung von den Konsequenzen aus dem Besitz, der Nutzung und der Kosten der Geschäftsanteile an der Fürstengalerie GmbH & Co.KG zusammen (letztmalig 2010).

### Zusammensetzung:

	31.12.2015	31.12.2014
	€	€
Wohnungswirtschaft GmbH	1.540.022,76	1.646.421,58
Bürgerhaus "Fürstenwalder Hof" Kultur und Freizeit GmbH	184.890,04	65.963,19
Fürstengalerie GmbH	399.205,60	412.565,90
	<u>2.124.118,40</u>	<u>2.124.950,67</u>

# Stadt Fürstenwalde/Spree

Am Markt 4

Anlage 1  
Seite 42

Die Verbindlichkeiten gegenüber der Bürgerhaus GmbH und der Fürstengalerie GmbH betreffen das Cashmanagement.

Die Verbindlichkeiten sind kurzfristig.

Die Bewertung erfolgte zum Nennwert.

4.8 Verbindlichkeiten gegenüber Zweckverbänden € 35.028,92  
(€ 94.147,89)

Der Posten weist noch offene Ratenzahlungen aus Abwasseranschlussbeiträgen und laufende Abrechnungen mit dem Zweckverband aus.

Der Posten ist kurzfristig.

4.9 Sonstige Verbindlichkeiten € 4.089.111,72  
(€ 5.269.515,56)

Den größten Anteil bei den sonstigen Verbindlichkeiten bilden Zinsen gegenüber Kreditinstituten von 3.725.666,10 € sowie Personalverbindlichkeiten von 277.801,26 €.

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten wären zum 31.12.2015 mit 7.466.255,02 € auszuweisen. Durch den geschlossenen Vergleich mit der Ersten Abwicklungsanstalt EAA wurden Zinsen anteilig bis 2015 i. H. v. 3.740.588,92 € erlassen.

Die sonstigen Verbindlichkeiten sind kurzfristig und mit ihren Rückzahlungsbetrag ausgewiesen.

5. Rechnungsabgrenzungsposten € 2.001.476,33  
(€ 1.978.381,15)

## Zusammensetzung und Entwicklung:

	Vortrag 01.01.2015 €	Zugänge €	Abgänge €	Stand 31.12.2015 €
Friedhofsgebühren	1.686.013,00	225.861,87	175.962,87	1.735.912,00
Renaturierung	281.511,15	5.250,00	37.164,58	249.596,57
Ausbildungsbörse	8.850,00	8.500,00	8.850,00	8.500,00
Benutzergebühr Wohnheim	2.007,00	6.385,68	2.007,00	6.385,68
Erbbauzins J.Kramp 1-11/2016	0,00	932,08	0	932,08
Spende und Budgetabrechnungen	0,00	150,00	0,00	150,00
	<u>1.978.381,15</u>	<u>247.079,63</u>	<u>223.984,45</u>	<u>2.001.476,33</u>

Die jährliche Auflösung bei den Friedhofsgebühren und den Verlängerungen richtet sich nach den geschlossenen Verträgen.

Der Posten ist i.H.v. 241.849,07 € kurzfristig und mit 1.759.627,26 € langfristig.

# Stadt Fürstenwalde/Spree

Am Markt 4

Anlage 1

Seite 43

## Ergebnisrechnung für die Zeit vom 01.01.2015 bis 31.12.2015

(Die Zahlen vom Vorjahr sind zu Vergleichszwecken in Klammern mit aufgeführt.)

Erträge aus der laufenden Verwaltungstätigkeit

€ 57.665.577,50

(€ 52.372.580,17)

Die Ordentlichen Erträge setzen sich wie folgt zusammen:

	2015	2014
	€	€
a) Steuern und ähnliche Abgaben	28.613.021,05	25.014.720,56
b) Zuwendungen und allgemeine Umlagen	20.334.978,13	20.852.339,66
c) Sonstige Transfererträge	77.500,00	50.000,00
d) Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.062.110,02	1.990.111,44
e) Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.164.885,98	1.145.118,36
f) Kostenerstattungen und Kostenumlagen	823.600,06	587.626,36
g) Sonstige ordentliche Erträge	4.589.482,26	2.732.663,79
	<u>57.665.577,50</u>	<u>52.372.580,17</u>

zu a): Steuern und ähnliche Abgaben

	2015	2014
	€	€
Der Ausweis beinhaltet:		
Realsteuern:		
Grundsteuer A	22.480,98	22.701,90
Grundsteuer B	3.040.312,49	3.002.323,05
Gewerbsteuer	14.914.278,06	12.215.767,79
	<u>17.977.071,53</u>	<u>15.240.792,74</u>
Gemeindeanteil an den Gemeinschaftssteuern:		
Einkommensteuer	7.602.996,00	6.897.496,00
Umsatzsteuer	1.724.644,00	1.528.502,00
	<u>9.327.640,00</u>	<u>8.425.998,00</u>
Übertrag:	<u>27.304.711,53</u>	<u>23.666.790,74</u>

# Stadt Fürstenwalde/Spree

Am Markt 4

Anlage 1  
Seite 44

	2015	2014
	€	€
Übertrag:	27.304.711,53	23.666.790,74
Sonstige Gemeindesteuern:		
Vergnügungssteuer	216.924,98	186.674,32
Hundesteuer	131.149,54	106.793,50
	348.074,52	293.467,82
Erträge aus dem Familienleistungsausgleich	960.235,00	1.054.462,00
	28.613.021,05	25.014.720,56

Die Erträge aus Steuern und ähnliche Abgaben sind gegenüber dem Haushaltsjahr 2014 um 3.598,3 T€ gestiegen.

## zu b): Zuwendungen und allgemeine Umlagen

	2015	2014
	€	€
Allgemeine Schlüsselzuweisungen vom Land	13.622.560,00	14.187.040,00
Zuweisungen für übertragene Aufgaben vom Land	594.182,00	591.640,00
Schullastenausgleich vom Land	421.452,00	545.110,51
Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund	204.994,99	176.757,97
Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	213.649,07	150.282,14
Zuweisungen Sozialfonds für Schulen vom Land	25.871,68	35.288,26
Zuweisungen nach KiTa-Gesetz	1.844.466,28	1.746.104,07
Sonstige Zuweisungen f. laufende Zwecke von Gemeinden	90.510,10	102.966,80
Beteiligungsgesellschaften und Sondervermögen	0,00	500,00
Zuschüsse für laufende Zwecke von privaten Unternehmen	47.442,61	52.560,00
Zuschüsse für laufende Zwecke von übrige Bereiche	2.978,51	1.561,92
Auflösung Sonderposten aus Zuweisungen Bund und Land	3.221.906,61	3.222.229,99
Auflösung Sonderposten fremde Dritte	44.964,28	40.298,00
	20.334.978,13	20.852.339,66

Der Posten weist gegenüber dem Vorjahr eine Mindereinnahme von 517,4 T€ aus.

## zu c): Sonstige Transfererträge

Die sonstigen Transfererträge beinhalten Zuwendungen im Bereich Familie und Soziales sowie für Jugendmobilität. Der Posten ist gegenüber dem Vorjahr um 27,5 T€ gestiegen.

# Stadt Fürstenwalde/Spree

Am Markt 4

Anlage 1

Seite 45

## zu d): Öffentlich- rechtliche Leistungsentgelte

	2015	2014
	€	€
Verwaltungsgebühren	327.659,23	311.499,14
Verwaltungsgebühren Friedhof	12.048,05	10.959,94
Friedhofsgebühren	281.114,02	294.505,91
Straßenreinigungsgebühren	276.406,23	204.000,36
Gebühren Ordnungsverwaltung	16.415,71	15.739,35
Elternbeiträge Kindertagesstätten	390.516,87	426.893,56
Benutzergebühren Bibliothek	33.303,45	34.011,34
Marktstandsgebühren	28.401,40	30.970,88
Einnahmen aus Stadtfesten	23.128,84	43.475,45
Gebühren aus der Inanspruchnahme der Feuerwehr	52.307,10	95.648,25
Sonstige Benutzergebühren	65.850,07	62.787,75
Benutzungsgebühren Wohnheim	155.199,00	62.397,00
Auflösung Sonderposten aus Straßenausbaubeiträgen	399.760,05	397.222,51
	<u>2.062.110,02</u>	<u>1.990.111,44</u>

Der Posten ist gegenüber dem Vorjahr um 72,0 T€ gestiegen.

## zu e): Privatrechtliche Leistungsentgelte

	2015	2014
	€	€
Mieten und Pachten	751.124,41	713.710,81
Erbpacht	110.688,64	107.707,53
Betriebskosten	26.817,82	57.386,58
Erträge aus dem Verkauf von fertigen und unfertigen Waren und Leistungen (Wärmelieferung)	164.454,75	208.697,79
Ersatzleistungen für Schadensfälle	16.102,88	32.877,61
Nutzungsentschädigungen	65.766,94	0,00
sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	29.930,54	24.738,04
	<u>1.164.885,98</u>	<u>1.145.118,36</u>

Die Nutzungsentschädigungen beinhalten eine Einmalzahlung vom Zweckverband (26.950,89 €) für die Nutzung von Leitungen sowie Entschädigungszahlungen (38.816,05 €) nach dem Grundbuchbereinigungsgesetz.

# Stadt Fürstenwalde/Spree

Am Markt 4

Anlage 1  
Seite 46

## zu f): Kostenerstattungen und Kostenumlagen

	2015	2014
	€	€
Kostenerstattungen vom Bund	4.308,00	4.268,00
Kostenerstattungen vom Land	17.043,47	1.840,92
Kostenerstattungen von Gemeinden	521.987,70	323.060,45
Erstattungen verbundene Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen	119.790,55	108.443,42
Erstattungen von privaten Unternehmen	67.079,72	80.174,20
Erstattungen von übrigen Bereichen	59.823,67	38.576,09
Erstattungen Straßenausbaubeiträge	33.566,95	31.263,28
	<u>823.600,06</u>	<u>587.626,36</u>

Der Ausweis dieses Postens ist gegenüber dem Vorjahr um 236,0T€ gestiegen.

Die Abrechnung der Kostenerstattungen für Kita`s und Schulen aus dem Jahr 2014 ist in dem Posten Kostenerstattungen von Gemeinden mit 369,7 T€ enthalten.

Die Kostenerstattungen für die Oberschulen sind im Haushaltsjahr 2015 nicht mehr erfolgt, der Abgang der Oberschulen erfolgte im Schuljahr 2014/2015.

## zu g): Sonstige ordentliche Erträge

	2015	2014
	€	€
Konzessionsabgaben	1.044.047,10	952.183,05
Erstattung von Steuern	473,69	471,44
Erträge aus Vermögensveräußerungen (ordentlich)	245,26	25.245,19
Bußgelder	110.966,32	129.637,04
Säumniszuschläge, Mahn- und Pfändungsgebühren	142.649,96	152.050,26
Weitere sonstige ordentliche Erträge	39.623,31	38.029,48
Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen	4.904,74	4.740,67
Erträge aus der Zuschreibung zum Anlagevermögen	10.591,00	0,00
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	767.442,40	1.118.997,84
Erträge aus der Auflösung von Einzelwertberichtigungen	7.783,13	310.271,73
Kfz-Sachbezug	7.157,25	0,00
Periodenfremde ordentliche Erträge	2.453.598,10	1.037,09
	<u>4.589.482,26</u>	<u>2.732.663,79</u>

Die sonstigen ordentlichen Erträge sind gegenüber dem Vorjahr um 1.856.8 T€ gestiegen.

# Stadt Fürstenwalde/Spree

Am Markt 4

Anlage 1  
Seite 47

Ein Grund dafür ist der Zinserlass von 2.451,9 T€ für die Jahre bis zum 31.12.2014 gemäß außergerichtlicher Einigung mit der Ersten Abwicklungsanstalt EAA (periodenfremder ordentlicher Ertrag).

Insgesamt sind die Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit im Vergleich zum Vorjahr um 5.293,0 T€ gestiegen.

Aufwendungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit € 54.251.418,05  
(€ 47.144.454,78)

Die Aufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

	2015	2014
	€	€
a) Personalaufwendungen	12.771.219,38	12.489.780,28
b) Versorgungsaufwendungen	126.082,31	77.495,00
c) Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.335.625,68	8.222.482,86
d) Abschreibungen	5.467.332,71	5.591.277,74
e) Transferaufwendungen	19.735.834,73	18.999.585,17
f) sonstige ordentliche Aufwendungen	6.815.323,24	1.763.833,73
	<u>54.251.418,05</u>	<u>47.144.454,78</u>

Die durchschnittliche Beschäftigtenzahl betrug 2 Beamte und 266 Angestellte, davon weiblich 190.  
Die Bewertung erfolgte methodisch nach § 267 Abs. 5 HGB.

Insgesamt sind die Personal- und Versorgungsaufwendungen gegenüber dem Vorjahr um 330,0 T€ gestiegen.

Für Altersteilzeit, Pensionen, Beihilfen und nicht genommenen Urlaub wurden Rückstellungen gebildet.

Im Vorjahr wurde die Zuführung zur Pensionsrückstellung unter Personalaufwendungen dargestellt. Richtig wäre in Versorgungsaufwendungen gewesen, dies wurde in der Darstellung bei den Vergleichszahlen 2014 korrigiert.

# Stadt Fürstenwalde/Spree

Am Markt 4

Anlage 1  
Seite 48

zu a) und b): Personal- und Versorgungsaufwendungen

€ 12.897.301,69  
(€ 12.567.275,28)

## a) Personalaufwendungen

Dienstaufwendungen Beamte	165.008,97	179.311,64
Dienstaufwendungen tariflich Beschäftigte	10.042.742,17	9.789.171,90
Dienstbezüge Auszubildende	34.951,44	28.304,52
Dienstaufwendungen sonstige Beschäftigte	22.249,86	19.827,46
Beiträge Versorgungskassen Beamte	63.352,00	63.000,00
Beiträge Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	328.418,66	318.782,86
Beiträge Versorgungskassen Auszubildende	1.060,04	854,43
Beiträge Versorgungskassen sonstige Beschäftigte	122,52	208,80
Gesetzliche Sozialversicherung tariflich Beschäftigte	1.920.036,89	1.850.477,76
Gesetzliche Sozialversicherung Auszubildende	6.763,45	5.438,63
Gesetzliche Sozialversicherung sonstige Beschäftigte	3.963,32	3.058,28
Beiträge zur Unfallkasse tariflich Beschäftigte	208.245,00	183.575,00
Beihilfen für Beamte	1.875,00	1.872,00
Zuführung zur Rückstellung Erfüllungsbetrag (Altersteilzeit)	67.469,29	91.612,19
Zuführung Rückstellung Resturlaub	46.928,73	52.345,48
Arbeitsmedizin und -sicherheit	24.682,34	32.182,49
	<u>12.937.869,68</u>	<u>12.620.023,44</u>

abzüglich:

Inanspruchnahme Erfüllungsbetrag Altersteilzeit	77.059,67	42.371,62
Inanspruchnahme Beihilferückstellung	0,00	376,00
Erstattungen Mutterschaftsgeld, Kuranteile, Lohnfortzahlung	37.245,15	12.134,66
Inanspruchnahme von Rückstellung Resturlaub	52.345,48	75.360,88
	<u>12.771.219,38</u>	<u>12.489.780,28</u>

## b) Versorgungsaufwendungen

Zuführung Beihilferückstellung für Versorgungsempfänger	10.956,00	6.614,00
Zuführung Beihilferückstellung für Aktive Beamte	2.582,00	0,00
Zuführung zur Rückstellung Aufstockungsbeitrag (ATZ)	38.250,00	0,00
Zuführung zur Pensionsrückstellung	98.066,00	77.909,00
Inanspruchnahme Rückstellung Aufstockungsbeitrag (ATZ)	19.977,69	0,00
Inanspruchnahme Pensionsrückstellungen	3.794,00	0,00
Inanspruchn. Pensionsrückstellung für Versorgungsempfänger	0,00	7.028,00
	<u>126.082,31</u>	<u>77.495,00</u>



# Stadt Fürstenwalde/Spree

Am Markt 4

Anlage 1

Seite 49

zu c): Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

€ 9.335.625,68  
(€ 8.222.482,86)

## Zusammensetzung:

	2015	2014
	€	€
Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	2.070.084,20	1.508.708,79
Unterhaltung des Infrastrukturvermögens	1.628.038,33	1.511.852,13
Unterhaltung sonstiges unbewegliches Vermögen	27.805,20	7.302,59
Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen	330.315,35	376.236,80
Mieten, Pachten und Leasinggeschäfte	951.497,03	934.006,04
Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1.336.001,21	1.280.119,34
Haltung von Fahrzeugen	148.553,32	192.314,87
Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	80.542,16	122.930,60
Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	2.762.788,88	2.289.011,70
	<u>9.335.625,68</u>	<u>8.222.482,86</u>

Der Posten ist gegenüber dem Vorjahr um 1.113,1 T€ angestiegen.

Ursache hierfür sind die Kosten für den Abbruch Gewölbekeller Reinheimer Straße / Schulstraße mit 347,5 T€ im Posten Unterhaltung von Grundstücken und baulichen Anlagen.

Die Kosten für den Strom für die Straßenbeleuchtung sind um 119,8 T€ gestiegen.

Die Zugänge bei den Festwerten in dem Posten besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen sind gegenüber dem Vorjahr um 415,0 T€ angestiegen.

# Stadt Fürstenwalde/Spree

Am Markt 4

Anlage 1  
Seite 50

zu d): Abschreibungen

€ 5.467.332,71  
(€ 5.591.277,74)

## Zusammensetzung

	€	€
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände		38.382,17
Abschreibungen auf Sachanlagen:		
Gebäude und Betriebsvorrichtungen	936.566,80	
Infrastrukturvermögen	3.405.730,25	
Bauten auf fremden Grund und Boden	110.896,87	
Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler	45.255,23	
Fahrzeuge, Maschinen, technische Anlagen	201.690,85	
Betriebs- und Geschäftsausstattung	170.568,12	4.870.708,12
Abschreibungen auf Finanzanlagen		318.901,00
Wertberichtigung Umlaufvermögen:		
Niederschlagungen Forderungen	51.071,59	
Erlass Forderungen	28.068,16	
Einzelwertberichtigungen zu Forderungen	29.938,38	
Außerplanmäßige Abschreibungen	130.263,29	239.341,42
		<u>5.467.332,71</u>

Die Abschreibungen im Sachanlagevermögen errechnen sich linear.

Bei den Finanzanlagen wurde der Zugang der Beteiligung an der Fürstenwalder Sport- und Freizeiteinrichtung, aufgrund der schlechten wirtschaftlichen Situation, bis auf 1,00 € Erinnerungswert abgeschrieben. Des Weiteren wurde der Erinnerungswert bei der Hanse-Regionalbahn Ostbrandenburg GmbH abgeschrieben, da die Liquidation beendet ist. Die Eintragung im Handelsregister erfolgte am 25.02.2015.

Wertberichtigungen wurden vorgenommen.

Die außerplanmäßigen Abschreibungen betreffen den Paradeplatz, den Aufbau der Seilerstraße sowie den Schweinemarkt (Restbuchwerte wegen Neubau).

# Stadt Fürstenwalde/Spree

Am Markt 4

Anlage 1

Seite 51

zu e): Transferaufwendungen

€ 19.735.834,73  
(€ 18.999.585,17)

## Zusammensetzung:

	2015	2014
	€	€
Zuweisungen für laufende Zwecke:		
an Gemeinden	8.291,25	109.563,25
an Zweckverbände	6.567,66	0,00
Zuschüsse für laufende Zwecke:		
an verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	191.904,40	0,00
an sonstige öffentliche Sonderrechnung	22.200,00	22.200,00
an private Unternehmen	1.162,63	0,00
an sonstige öffentliche Bereiche	27.635,95	27.500,54
Zuschüsse für laufende Zwecke (übrige Bereiche):		
an KiTas (freie Träger)	2.377.193,10	1.856.773,64
an soziale Einrichtungen	210.445,08	202.988,43
an übrige Bereiche	158.853,66	95.770,00
Jugendarbeit	538.291,77	498.871,35
Sportförderung	906.113,41	907.390,39
für kulturelle Einrichtungen	615.623,00	604.314,68
an Löschzüge der Freiwilligen Feuerwehr	4.998,10	4.944,99
Sozialfonds (Land) für Schulen	33.695,57	32.172,89
Auflösung Aktiver Rechnungsabgrenzungsposten (Dritte)	67.018,30	60.691,24
Steuerbeteiligungen:		
Gewerbesteuerumlage	1.379.378,00	1.133.798,00
Kreisumlage	13.111.462,85	13.391.463,02
Sonstige Transferaufwendungen	75.000,00	51.142,75
	<u>19.735.834,73</u>	<u>18.999.585,17</u>

Der Posten ist gegenüber dem Vorjahr um 736,2 T€ angestiegen.

Die Wohnungswirtschaft GmbH hat zum Abriss der Philharmonie, Karl-Marx-Straße 2, einen Zuschuss von 191,0 T€ erhalten.

Der Zuschuss für Erhaltungs- und Bewirtschaftungskosten an die Kita´s der freien Träger ist um 520,4 T€ höher als im HH 2014.

# Stadt Fürstenwalde/Spree

Am Markt 4

Anlage 1  
Seite 52

zu f): Sonstige ordentliche Aufwendungen

€ 6.815.322,24  
(€ 1.763.833,73)

	2015	2014
	€	€
Personalrat	3.248,21	2.947,67
Reisekosten	14.697,89	11.392,42
Gesundheitsmanagement	6.632,74	8.477,01
Schiedsstellen/ Schöffen	667,96	3.481,10
Aufwandsentschädigung (Gemeindevertretung / Ausschüsse)	100.056,64	97.759,75
Aufwandsentschädigung Freiwillige Feuerwehr	42.984,25	41.852,67
Aufwandsentschädigung Wahlen	413,48	24.033,65
Kosten Schülerbeförderung	6.585,02	7.932,97
Sonstige Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	7.184,19	53.812,43
Bürobedarf	31.817,25	36.203,66
Bücher, Zeitschriften	22.023,37	19.497,60
Postgebühren	41.808,11	61.848,01
Fernmelde- / Internetgebühren	68.889,58	56.640,43
Öffentliche Bekanntmachungen	1.674,78	3.419,25
Gerichtskosten	2.569,88	11.775,43
Rechtsberatungskosten	8.570,17	3.500,33
Kosten Steuerberater und Wirtschaftsprüfer	737,40	5.186,27
Sachverständigenkosten	36.510,53	26.113,01
Honorare	168.562,54	37.473,31
Kosten für Systembetreuung am Arbeitsplatz	69.245,84	80.874,61
Aufwendungen für den Erwerb von geringstwertigen Wirtschaftsgütern unter 150,00 €	41.076,17	35.574,43
Sonstige Geschäftsaufwendungen	49.086,95	64.347,46
Versicherungen	42.609,71	44.358,96
Schadensfälle	148.807,85	2.714,11
Anteil aus Gebühren für Führungs- und Gewerbezeugnisse	12.973,96	12.901,36
Kostenerstattung Bund/Gemeinden	2.133,18	0,00
Kostenerstattung Schulnutzung	11.823,61	713,14
Kostenerstattung für Kita-Nutzung	153.493,53	154.494,19
Kostenerstattung an private Unternehmen	50.602,90	0,00
Übertrag:	1.147.487,69	909.325,23

# Stadt Fürstenwalde/Spree

Am Markt 4

Anlage 1  
Seite 53

	Zusammensetzung:	
	2015	2014
	€	€
Übertrag:	1.147.487,69	909.325,23
Kostenerstattungen an übrige Bereiche	60.026,36	54.234,15
Aufwendungen aus Vermögensveräußerung (ordentlich)	510,00	390,00
Säumniszuschläge	289,50	0,00
Verfügungsmittel Bürgermeister	1.423,26	1.935,39
Periodenfremde ordentliche Aufwendungen	283,06	7.737,26
Zuführung sonstige Rückstellungen	5.605.764,35	783.770,61
Inanspruchnahme von Rückstellungen	-460,98	0,00
Übrige sonstige Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	6.441,09
	<u>6.815.323,24</u>	<u>1.763.833,73</u>

Die Aufwendungen sind im Vergleich zum Vorjahr um 5.051,5 T€ gestiegen.

Bei der Zuführung zu Rückstellungen sind 5.548,8 T€ für drohende Verluste (Swap-Geschäfte) enthalten.

Schadenersatzansprüche wurden an die St. Marien-Domgemeinde für Schäden am Dom i.H.v. 148,6 T€ beglichen.

Das Ergebnis aus der laufenden Verwaltungstätigkeit weist einen Überschuss von 3.414,2 T€ aus. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich dieses Zwischenergebnis um 1.813,9 T€ verschlechtert.

Zinsen und sonstige Finanzerträge € 1.050.954,13  
(€ 1.270.695,46)

	Zusammensetzung:	
	2015	2014
	€	€
Zinserträge von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen (Cashmanagement)	32.436,78	24.434,01
Zinserträge von Kreditinstituten	1,89	2,80
Zinserträge aus Arbeitgeberdarlehen	65,27	179,49
Sonstige Zinserträge	5.259,02	2.768,41
Gewinnanteile verbundener Unternehmen	100.000,00	100.000,00
Dividenden (edis AG)	39.505,15	39.505,15
Verzinsung von Steuernachforderungen	312.610,42	542.730,00
Übrige Entschädigungen (KEG)	561.075,60	561.075,60
	<u>1.050.954,13</u>	<u>1.270.695,46</u>

Die Zinsen und die sonstigen Finanzerträge sind um 219,1 T€ im Vergleich zum Vorjahr gesunken.

# Stadt Fürstenwalde/Spree

Am Markt 4

Anlage 1  
Seite 54

## Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen

€ 4.116.005,96  
(€ 4.245.326,80)

### Zusammensetzung:

	2015	2014
	€	€
Zinsaufwendungen an das Land	718,01	0,00
Zinsaufwendungen an den Bund	0,00	52,11
Zinsaufwendungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	0,00	65,00
Zinsaufwendungen an Kreditinstitute:		
Investitionsbank des Landes Brandenburg	1.077.562,67	1.134.377,83
Sparkasse Oder-Spree	542.235,87	568.446,51
Deutsche Kreditbank AG	333.884,09	354.563,23
Deutsche Bank AG	272.372,05	287.230,89
Kassenkredit	14.889,00	45.035,44
Norddeutsche Landesbank	2.102,13	5.359,39
kurzfristige Zinsaufwendungen	0,00	53,04
Sonstige Finanzaufwendungen:		
Aufwendungen aus Zinsgeschäften (Swap)	858.362,72	1.345.208,50
Aufwendungen aus Kursdifferenzen	552.444,29	23.399,72
Verzinsung von Steuererstattungen	451.208,13	480.841,00
Zinsaufwand § 233a AO betriebliche Steuern	10.227,00	0,00
Finanzierungskosten (Grundpfandrechte)	0,00	694,14
	<u>4.116.005,96</u>	<u>4.245.326,80</u>

Die Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen sind gegenüber dem Vorjahr um 129,3 T€ gesunken. Die Aufwendungen aus Zinsgeschäften (Swaps) wurden um den Erlass gemäß außergerichtlicher Einigung mit der Ersten Abwicklungsanstalt EAA in Höhe von 1.288,7 T€ gekürzt (Anteil 2015).

Das Finanzergebnis beläuft sich auf -3.065,0 T€ und hat sich insgesamt zum Vorjahr um 90,4 T€ verschlechtert.

Das ordentliche Jahresergebnis im Haushaltsjahr in Höhe von 349,1 T€ hat sich gegenüber dem Vorjahresergebnis 2.253,5 T€ um 1.904,4 T€ verschlechtert und liegt mit 1.057,5 T€ über dem geplanten fortgeschriebenen Ansatz für das Haushaltsjahr.

# Stadt Fürstenwalde/Spree

Am Markt 4

Anlage 1

Seite 55

## Außerordentliche Erträge

€ 1.834.662,29  
(€ 2.471.059,91)

Die außerordentlichen Erträge stellen ausschließlich die Erträge aus der Grundstücksveräußerung dar. Im Vorjahr wurden hier noch die Erträge aus der Auflösung des Sonderpostens aus dem Abgang der Oberschulen ausgewiesen.

Gegenüber dem Vorjahr wurden 563,3 T€ mehr Einnahmen aus dem Verkauf von Grundstücken und Gebäuden erzielt.

## Außerordentliche Aufwendungen

€ 1.314.710,13  
(€ 4.590.341,59)

### Zusammensetzung:

	2015	2014
	€	€
Außerordentliche Abschreibungen (Abgang Grund und Boden Oberschulen)	515.661,20	3.734.001,00
Aufwendungen aus der Vermögensveräußerung (außerordentlich)	799.048,93	856.340,59
	<u>1.314.710,13</u>	<u>4.590.341,59</u>

Die außerordentlichen Aufwendungen sind im Vergleich zum Vorjahr um 3.275,6 T€ gesunken.

## Gesamtüberschuss

€ 869.059,78  
(€ 134.212,37)

Hierbei handelt es sich um den erwirtschafteten Überschuss für den Zeitraum vom 01.01.2015 bis 31.12.2015.

Gegenüber dem Haushaltsjahr 2014 hat sich das Jahresergebnis um 734,8 T€ verbessert.

Der Gesamtüberschuss liegt mit 856,0 € über dem geplanten fortgeschriebenen Ansatz des Haushaltsjahres 2015.